GESCHÄFTSBERICHT 2018

TECHNISCHES BETRIEBSZENTRUM AÖR, FLENSBURG (TBZ)

TBZ

GESCHÄFTSBERICHT 2018

TECHNISCHES BETRIEBSZENTRUM AÖR, FLENSBURG (TBZ)

Herausgeber

Technisches Betriebszentrum Flensburg (TBZ)
Anstalt öffentlichen Rechts
Geschäftsführer Heiko Ewen

Redaktion

Geoffrey Warlies

Gestaltung

Geoffrey Warlies

Bildnachweise

Andreas Birresborn

Alle Rechte vorbehalten
Flensburg, im Mai 2019

INHALT

Grußworte 7

Aufbau und Aufgaben des TBZ 8

Aufbau und Aufgaben des Verwaltungsrats 10

Zieltreppe 12

Kennzahlen 13

Der Flensburger Mängelmelder im Einsatz

Kundenzentrum / Controlling und Rechnungswesen 19

Straßenunterhaltung 23

Exkurs: Straßenbeleuchtung 27

Verkehrsbehörde / -management 29

Stadtbildpflege 31

Instandhaltung 33

Geschäftszahlen 34

Jahresabschluss

Jahresabschluss 40

Spartenrechnung 42

Gewinn- und Verlustrechnung 43

Bilanz 44

GRUSSWORTE

Heiko Ewen
Geschäftsführer

Fahrkarten kaufen, Pizza bestellen, Zeitung lesen und den Weg finden - all das wird heutzutage per Smartphone und App erledigt. Dem will sich natürlich auch das TBZ nicht enziehen, sondern im Gegenteil diese neuen Möglichkeiten nutzen.

Der im März 2018 gestartete Flensburger Mängelmelder bietet daher Vorteile für die Einwohnerinnen und Einwohner, aber auch für das TBZ.

Es ist jetzt wesentlich einfacher für die Flensburgerinnen und Flensburger, uns einen Mangel - sei es ein lockerer Pflasterstein oder fehlende Hundekotbeutel - direkt von unterwegs zu melden. Im TBZ erreichen die Meldungen dank der Kategorisierung direkt die zuständige Abteilung und und anhand der Beschreibung, der Lokalisierung und des Fotos kann das benötigte Material bzw. Werkzeug abgeschätzt werden.

Wir haben dies als Anlass genommen, in diesem Geschäftsbericht verschiedene Abteilungen vorzustellen, die in ihrer täglichen Arbeit mit dem Mängelmelder umgehen und die Meldungen der Einwohnerinnen und Einwohner bearbeiten.

Ihr

Heiko Ewen

Pelle Hansen,
Vorsitzender des Verwaltungsrats

Das TBZ mit seinen etwa 500 Beschäftigten sorgt rund um die Uhr für eine lebenswerte Stadt. Abfallentsorgung, Abwässerklärung, Grünpflege, Gebäudereinigung, Winterdienst, Straßenunterhaltung und -reinigung, wie sähe unsere Stadt aus, wenn dies nicht alles tagtäglich kompetent und möglichst störungsfrei erledigt würde? Dass wir dafür mit im Bundesvergleich rekordverdächtig niedrigen Gebühren belastet werden, ist einerseits der hervorragenden Arbeit der Verwaltung und Geschäftsführung zu verdanken, andererseits haben wir Einwohner*innen es selbst in der Hand.

Sauber getrennter Müll ist günstiger zu entsorgen, Müllvermeidung die ökologischste Art der Gebührenstabilität und mit der 2018 eingeführten Mängelmelder- App und der Service- Telefonnummer 85-1000 hat jede*r die Möglichkeit schnell und unkompliziert zu helfen, dass unsere Stadt sauber bleibt, Wege ausgebessert werden oder Schilder ersetzt, wo sie abhanden gekommen sind.

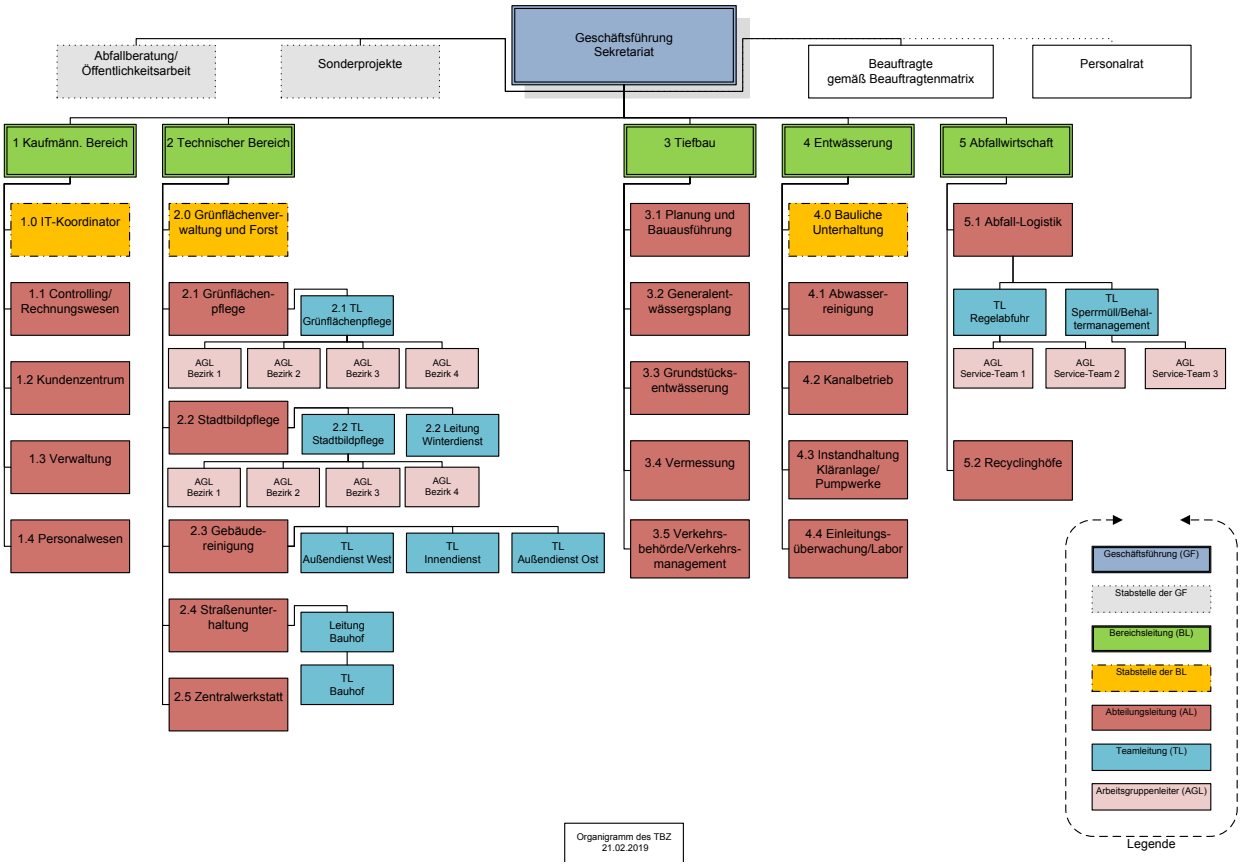
Im Dorf meiner Großmutter legte man zu Weihnachten eine hübsch verpackte Schachtel Pralinen auf die Tonne. Eine Tradition, die bei rund 55.000 Haushalten nicht gerade der Gesundheitsförderung im TBZ dienen würde, aber ein freundlicher Gruß für die Mitarbeiter*innen des TBZ, sei es bei der Müllabfuhr, der Putzkolonne oder anderswo geht mir jederzeit leicht von den Lippen.

Ich danke allen Kräften im TBZ für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr und wünsche alles Gute für das laufende,

Ihr

Pelle Hansen

AUFBAU UND AUFGABEN DES TBZ



Das Technische Betriebszentrum Flensburg (TBZ) ist der zentrale Dienstleister für die Stadt und übernimmt mit insgesamt etwa 500 Beschäftigten vielfältige Aufgaben für die Flensburger Einwohnerinnen und Einwohner.

Seit 2008 ist das TBZ als Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) organisiert und damit ein eigenständiges Kommunalunternehmen. Der Verwaltungsrat bestimmt und kontrolliert die Geschäftsführung. Geschäftsführer des TBZ ist seit 1. Juli 2014 Heiko Ewen.

Das TBZ gliedert sich in den Kaufmännischen Bereich, den Technischen Bereich, die Bereiche Tiefbau, Entwässerung und Abfallwirtschaft.

Im Auftrag der Stadt Flensburg verwaltet das TBZ darüber hinaus das Sondervermögen Infrastruktur, das die städtischen Straßen und Verkehrsanlagen umfasst.

STANDORTE

Das TBZ verfügt im Stadtgebiet über insgesamt fünf Standorte.

Der im Jahr 2005 neu gestaltete Betriebshof in der Schleswiger Straße umfasst neben Arbeitsplätzen für die Verwaltung auch Fahrzeughallen, die Zentralwerkstatt und das Materiallager. In 2019 wird der Recyclinghof Lornsendamm erweitert und die Nutzerfreundlichkeit weiter verbessert.

Direkt an der Flensburger Förde liegt das Klärwerk Kielseng, in dem die Reinigung des Flensburger Schmutzwassers vorgenommen wird.

Die drei Recyclinghöfe in der Schleswiger Straße, am Lornsendamm und in Kauslund entsorgen die gesamte Stadt und sind für alle Eiwohnerinnen und Einwohner leicht zu erreichen.

AUFBAU UND AUFGABEN DES VERWALTUNGSRATS

Das TBZ wird als eigenständiges Kommunalunternehmen geführt und von einer Geschäftsführung geleitet. Laut der TBZ-Satzung wird die Geschäftsführung berufen und überwacht von einem ehrenamtlichen Verwaltungsrat, dem insgesamt 14 Mitglieder angehören. Der Verwaltungsrat vertritt die Interessen der Flensburger Einwohnerinnen und Einwohner.

Zusammensetzung

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden für die Dauer einer Legislaturperiode, also für fünf Jahre, von der Ratsversammlung der Stadt Flensburg gewählt. Die Wiederwahl ist möglich, die Ratsversammlung kann Mitglieder ebenso wieder abberufen. Dem Verwaltungsrat gehört stets der/die Oberbürgermeister/in oder ein Mitglied der Verwaltungsleitung der Stadt an. Aktuell ist Bürgermeister Henning Brüggemann Mitglied des TBZ-Verwaltungsrats.

Vorsitzender des Verwaltungsrats ist seit dem 04. Juli 2018 Ratsherr Pelle Hansen, stellvertretende Vorsitzende sind die Ratsherren Helmut Trost und Philipp Bohk.

Aufgaben und Zuständigkeiten

Der Verwaltungsrat wählt die Geschäftsleitung des TBZ und kann diese bei Bedarf auch abberufen. Darüber hinaus überwacht er die Arbeit der Geschäftsführung und ist verantwortlich für zentrale Unternehmensentscheidungen, etwa den Erlass und die Neufassung von Satzungen oder die Änderung der vom TBZ erhobenen Gebühren. Die Geschäftsleitung erstattet dem Verwaltungsrat regelmäßig Bericht über die Einhaltung der strategischen Kennzahlen, die auf den nächsten Seiten dieses Geschäftsberichts dargestellt sind. Darüber hinaus genehmigt der Verwaltungsrat die Wirtschaftspläne. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats vertritt das Unternehmen gegenüber der Geschäftsleitung gerichtlich wie außergerichtlich.

Sitzungen

Der Verwaltungsrat tagt in der Regel acht Mal pro Jahr in den Räumen des TBZ.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung am 22. Mai 2019

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

Ratsherr Pelle Hansen (Vorsitzender)

Ratsherr Helmut Trost (1. stv. Vorsitzender)

Ratsherr Philipp Bohk (2. stv. Vorsitzender)

Ratsherr Hubert Ambrosius

Herr Frank Markus Döring

Ratsherr Daniel Dürkop

Frau Viola Leist

Herr Christian Lucks

Ratsfrau Martje Rabeler

Ratsfrau Gabriele Ritter

Herr Sergej Titajeff

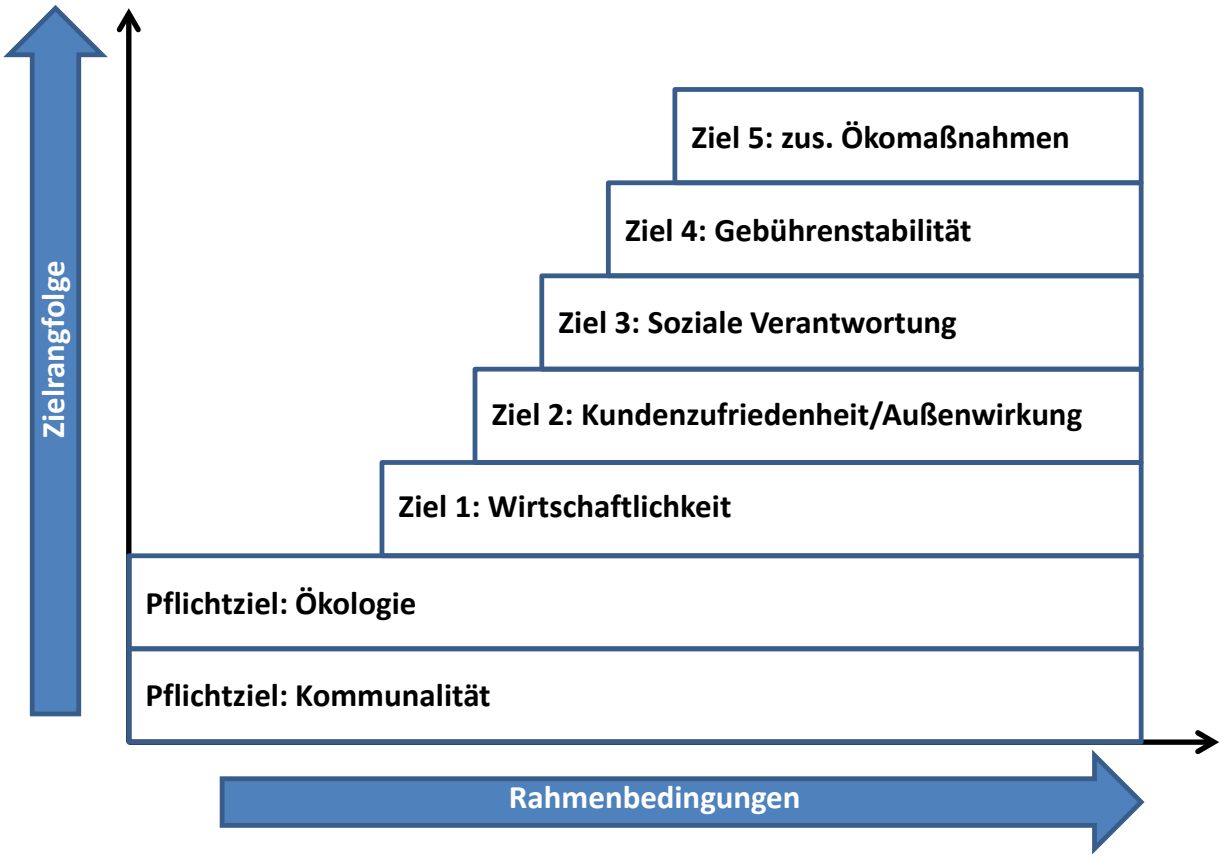
Frau Pauline Wijns

Frau Irene Zeppenfeld

Bürgermeister Henning Brüggemann

Stand 20. Mai 2019

ZIELTREPPE



Das TBZ ist ein rechtlich selbstständiges Kommunalunternehmen und erbringt verlässlich und nachhaltig mit qualifizierten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern flächendeckend alle Dienstleistungen rund um die Infrastruktur des öffentlichen Raumes.

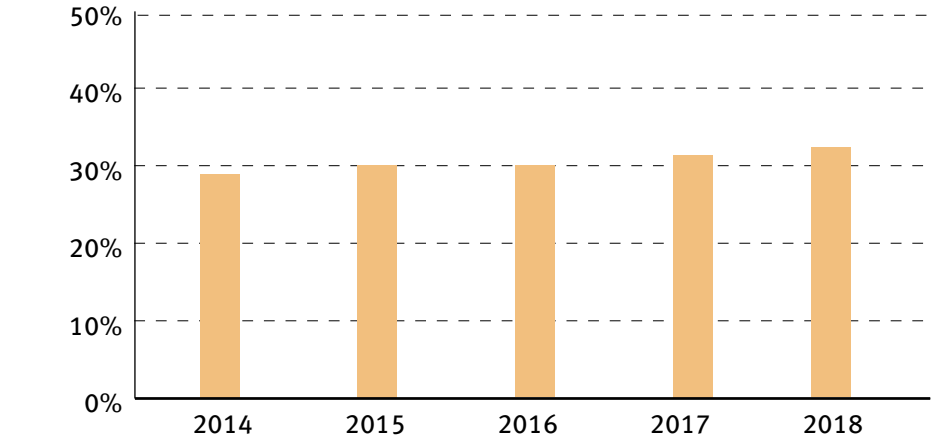
Wir sorgen damit für eine langfristige Lebens- und Wohnqualität für die Flensburger Einwohnerinnen und Einwohner. Durch unser ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiges Wirtschaften wollen wir als kommunaler Dienstleister dauerhaft der Stadt Flensburg zur Verfügung stehen. Neben unseren Zielen zur Kommunalität, Ökologie und Wirtschaftlichkeit zählt für uns die Kundenzufriedenheit. Für das TBZ steht eine hohe soziale Verantwortlichkeit gegenüber unseren Beschäftigten und Gebührenstabilität für die Flensburger Einwohnerinnen und Einwohner im Fokus.

Das TBZ hat sich hierfür einen Zielkatalog, der sich aus der strategischen Positionierung des Unternehmens ableitet, gegeben. Die jeweilige Zielerreichung wird mit den abgebildeten Kennzahlen gemessen.

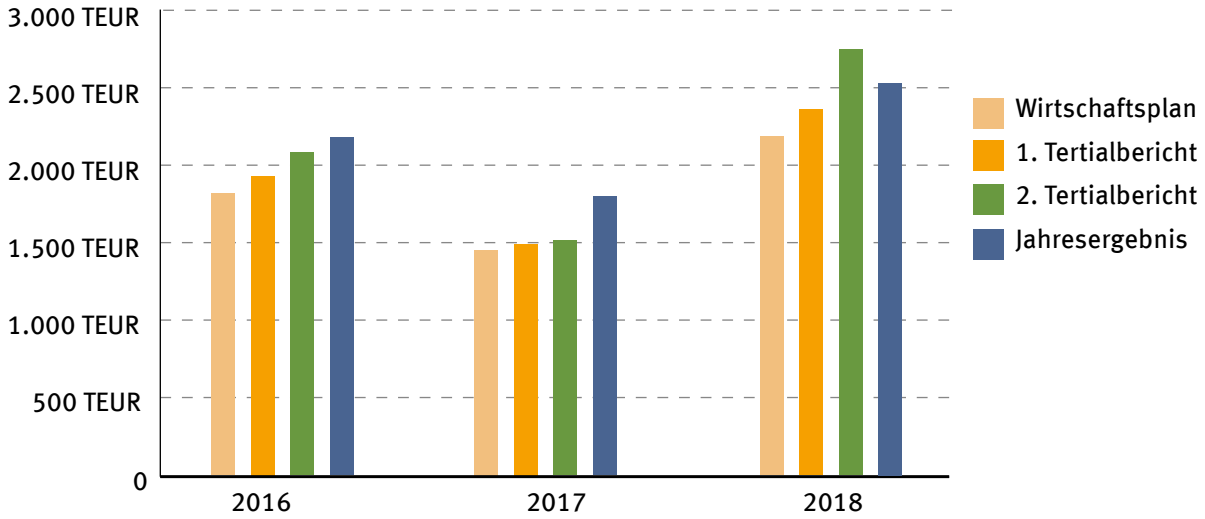
KENNZAHLEN

Wirtschaftlichkeit

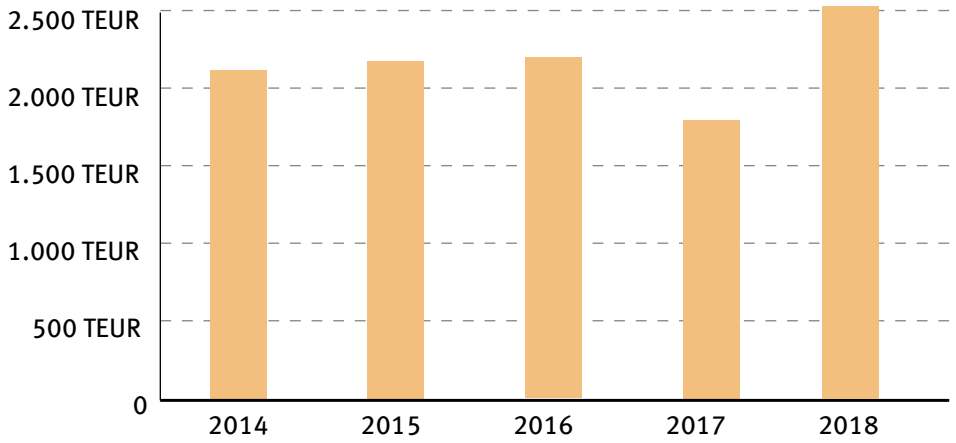
EIGENKAPITALQUOTE



PLAN-IST-ABGLEICH WIRTSCHAFTSPLAN / TERTIALBERICHTE

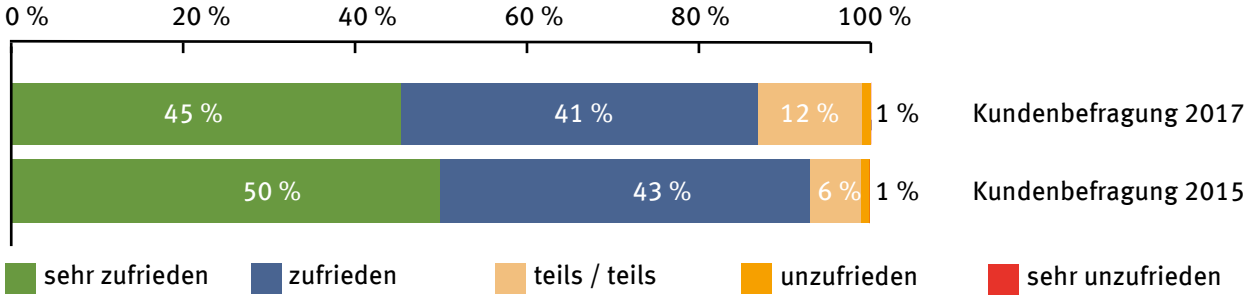


JAHRESERGEBNIS

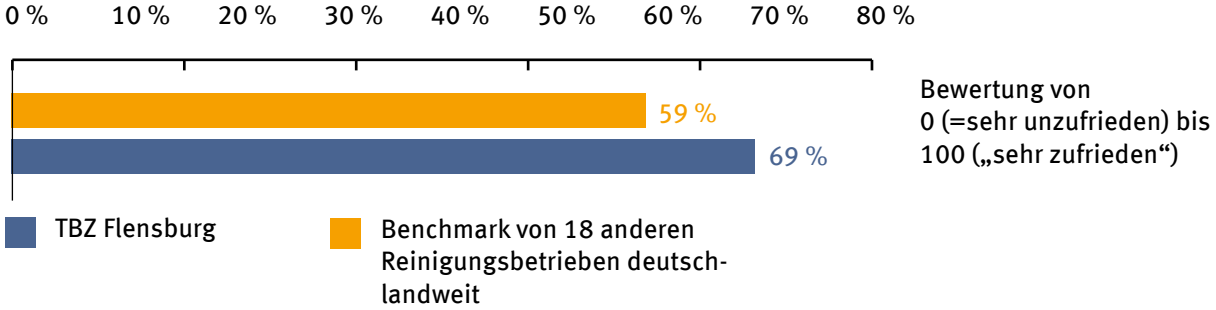


Kundenzufriedenheit / Außenwirkung

KUNDENZUFRIEDENHEIT

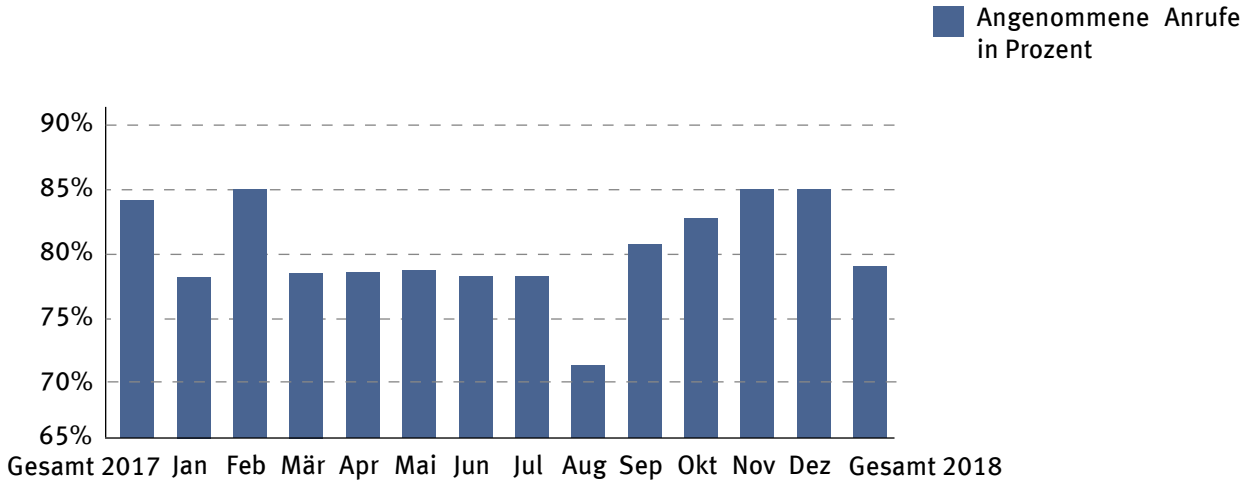


ZUFRIEDENHEIT STADTSAUBERKEIT



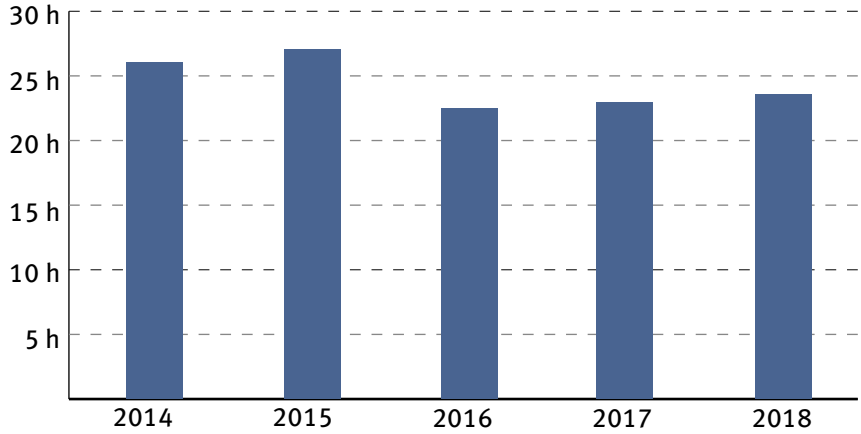
Die nächste Kundenbefragung wird im 3. Quartal 2019 durchgeführt. Daten liegen daher für diesen Geschäftsbericht noch nicht vor.

ERREICHBARKEIT KUNDENZENTRUM



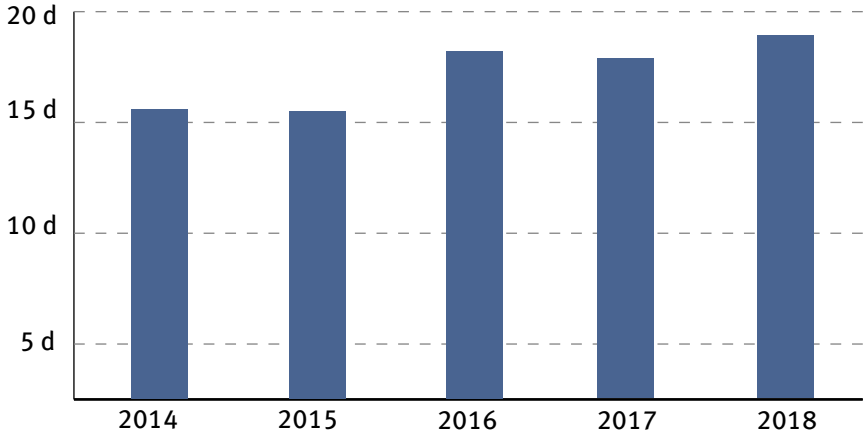
Soziale Verantwortung

ÜBER- UND GLEITZEITSTUNDEN



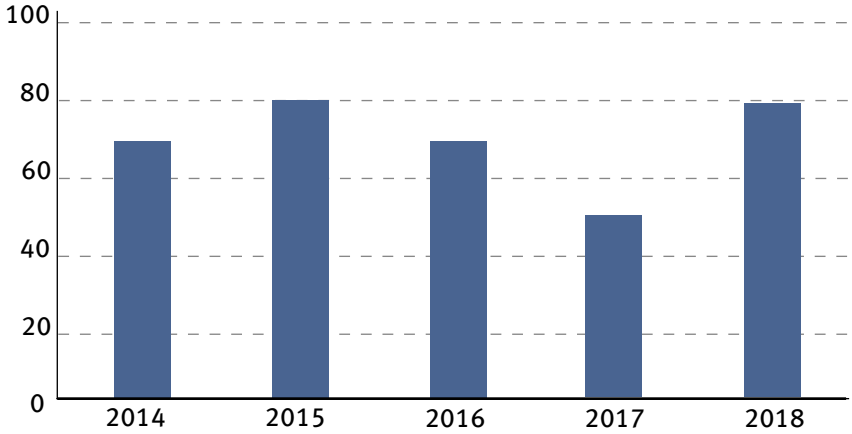
Anzahl der Überstunden pro Vollzeitstelle

AUSFALLTAGE



Anzahl der Krankheitstage pro Mitarbeiter/in ohne Dauerkranke

ARBEITSUNFÄLLE



Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle pro 1.000 Mitarbeiter.

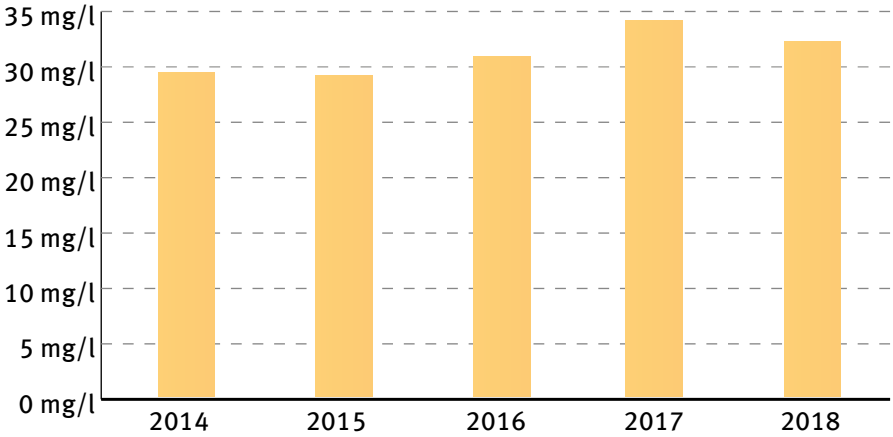
Gebührenstabilität

Sparten	Einheit	01.01.2018	01.01.2019	%-Abweichung
Schmutzwassergebühr	€/m³/Jahr	2,13	2,23	+4,7
Niederschlagswassergebühr	€/m³/Jahr	0,40	0,41	+2,5
Grundgebühr Abfallwirtschaft	€/Monat/Haushalt/Jahr	3,25	3,25	0,0
Leistungsgebühr Restabfall	€/120l/14täg/Monat	4,50	4,60	+2,2
Leistungsgebühr Bioabfall	€/80l/14täg/Monat	3,00	3,00	0,0
Straßenreinigungsgebühr	€/m²/Monat	0,071	0,068	-4,2

Lebenshaltungsindex	2017	1,9 %	Ø	+0,87 %

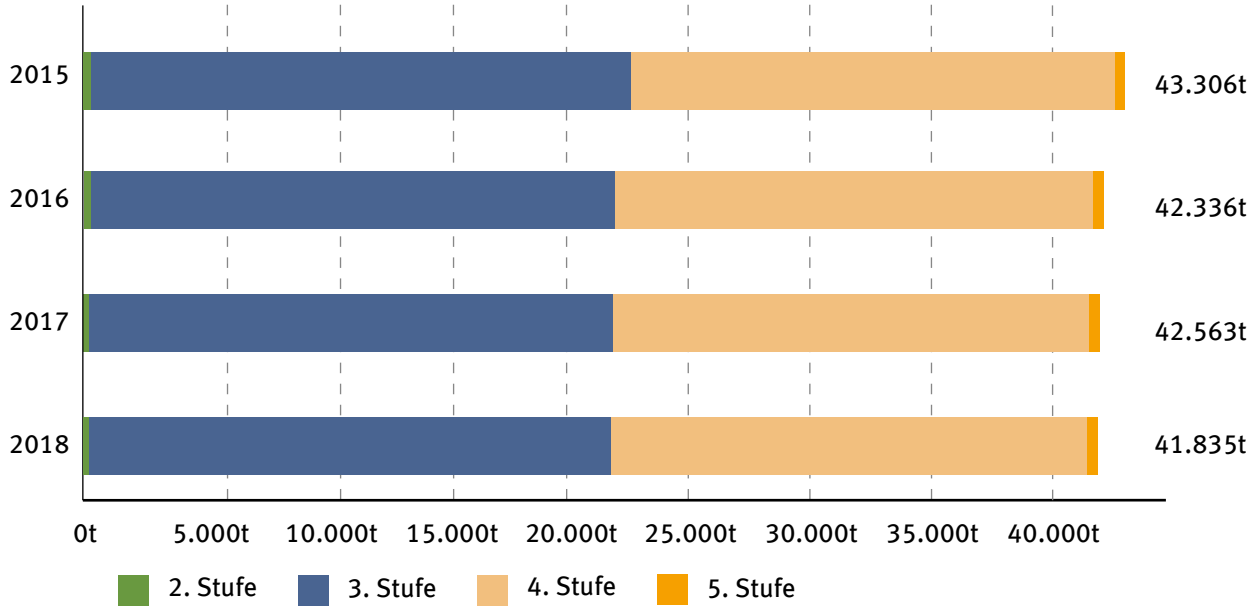
Ökologiemaßnahmen

EINLEITUNGSQUALITÄT ABWASSER



CSB = Chemischer Sauerstoffbedarf in Milligramm pro Liter (mg/l)

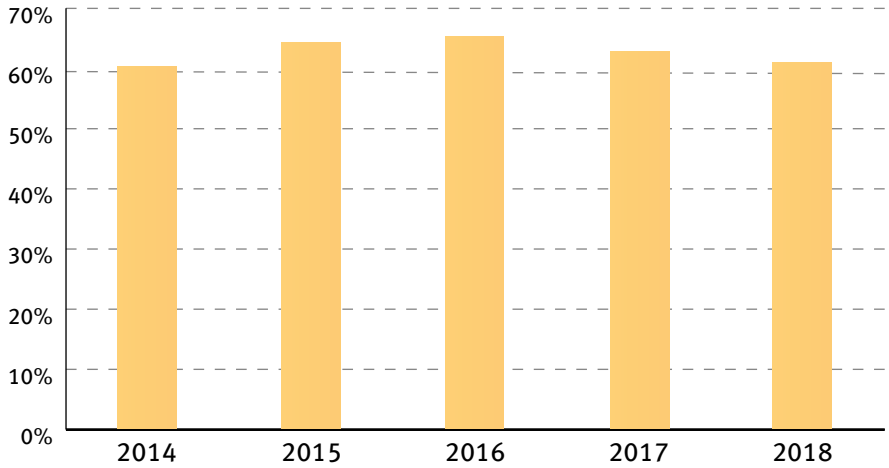
RECYCLINGMENGEN ABFALL



Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz wird die Abfallbehandlung in 5 Stufen unterteilt:

1. Stufe - Vermeidung - nicht mengenmäßig erfassbar
2. Stufe - Vorbereitung zur Wiederverwendung
3. Stufe - Recycling
4. Stufe - Verwertung
5. Stufe - Beseitigung

EIGENPRODUKTIONSQUOTE STROMBEDARF KLÄRWERK



Über die Verbrennung des entstehenden Faulgases kann im Klärwerk Strom erzeugt werden. Damit kann der benötigte Strom zum Teil selber produziert werden.

Microsoft Excel - 190227 Bericht Mängelmelder.xlsx
Top 10 Meldungskategorien
Top 10 Meldungskategorien
Anzahl Meldungen pro Monat
Meldungen pro Monat
Meldungen je Bereich
Bericht

KUNDENZENTRUM CONTROLLING & RECHNUNGSWESEN

Das Kundenzentrum des TBZ nimmt die Nachfragen, Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner entgegen. Das hat sich auch mit der Einführung des Mängelmelders nicht geändert. Der Kontakt per Telefon oder durch einen Besuch ist natürlich auch weiterhin möglich. Hinzu kommt jetzt der neue Kommunikationsweg über den Mängelmelder, denn hier werden die eintreffenden Meldungen gesichtet und Unklarheiten in der Zuständigkeit geklärt.

Bevor die Meldungen auf der Karte des Mängelmelders öffentlich einsehbar sind, werden diese auf den Datenschutz hin überprüft, etwa ob Personen oder Nummernschilder zu erkennen sind. Sollte dies der Fall sein, wird das zur Meldung gehördende Bild nur intern sichtbar gemacht, um dennoch eine gezielte Bearbeitung zu ermöglichen.

Gelegentlich kommt es auch vor, dass die Meldenden eine falsche Kategorie wählen und diese korrigiert werden muss oder aufgrund der Beschreibung die Zuständigkeit zwischen den Abteilungen nicht klar ist. Auch hier sorgen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kundenzentrums dafür, dass alle Meldungen rasch bearbeitet werden.

Nicht zuletzt übernimmt das Kundenzentrum die Beantwortung der Meldungen aus der Kategorie „Anregungen und Lob“. In diese Kategorie fallen eine Vielzahl von Meldungen, vom Dank an die Kolleginnen und Kollegen des TBZ bis zu (vermeintlich) verloren gegangenen Mülltonnen.

Auswertung und Statistik

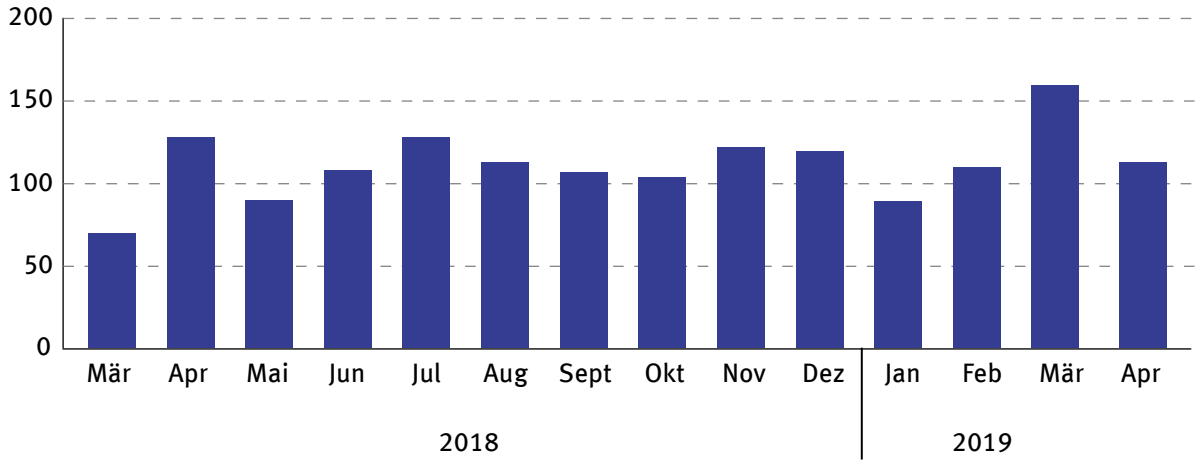
Selbstverständlich ist das TBZ bestrebt, den Flensburger Mängelmelder zu einem Erfolg zu machen und diesen auch weiterhin zu verbessern.

Um zu erkennen, welche Kategorien besonders häufig gewählt werden, wo es räumliche Schwerpunkte gibt und ob die Abläufe noch verbessert werden können, braucht es eine fundierte Auswertung.

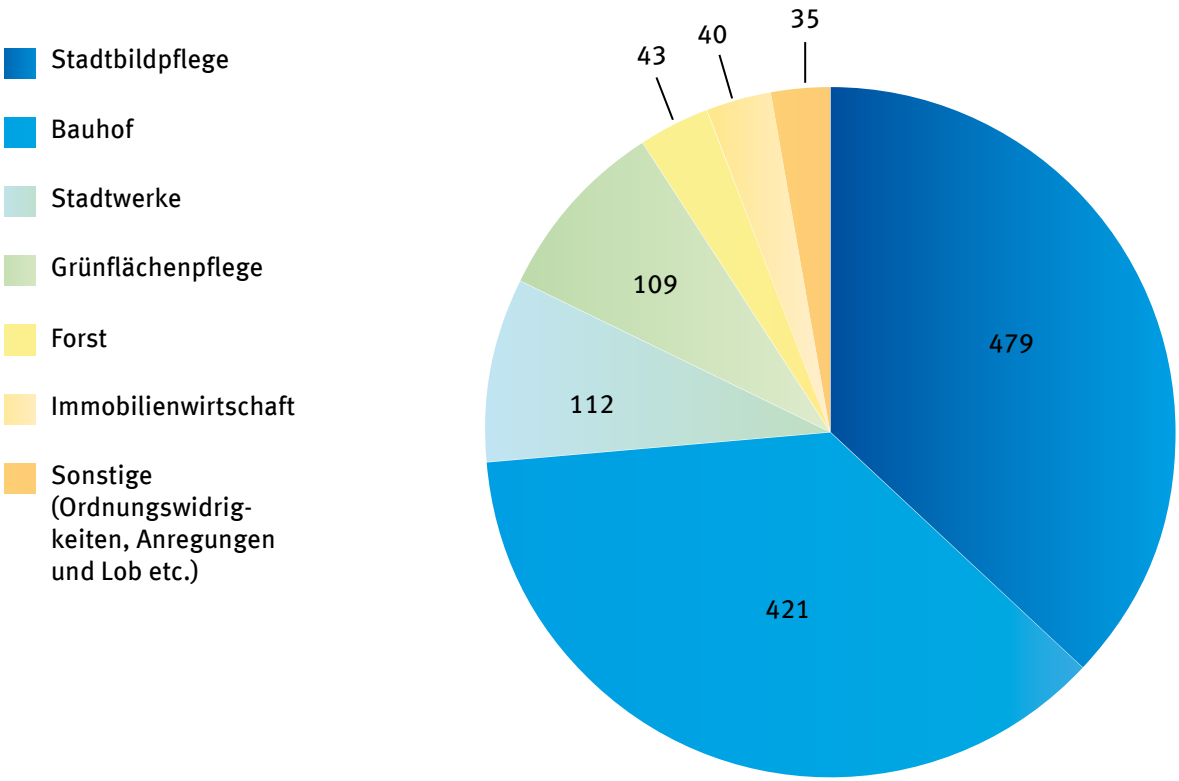
Diese statistische Analyse der Daten wird monatlich vorgenommen durch die Abteilung Controlling/Rechnungswesen.

Erfasst werden insbesondere die Anzahl der Meldungen in den einzelnen Monaten und die Häufigkeit der jeweiligen Kategorie, aber auch die Verteilung innerhalb des Stadtgebiets und die Bearbeitungsdauer. Einige ausgewählte Kennzahlen dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.

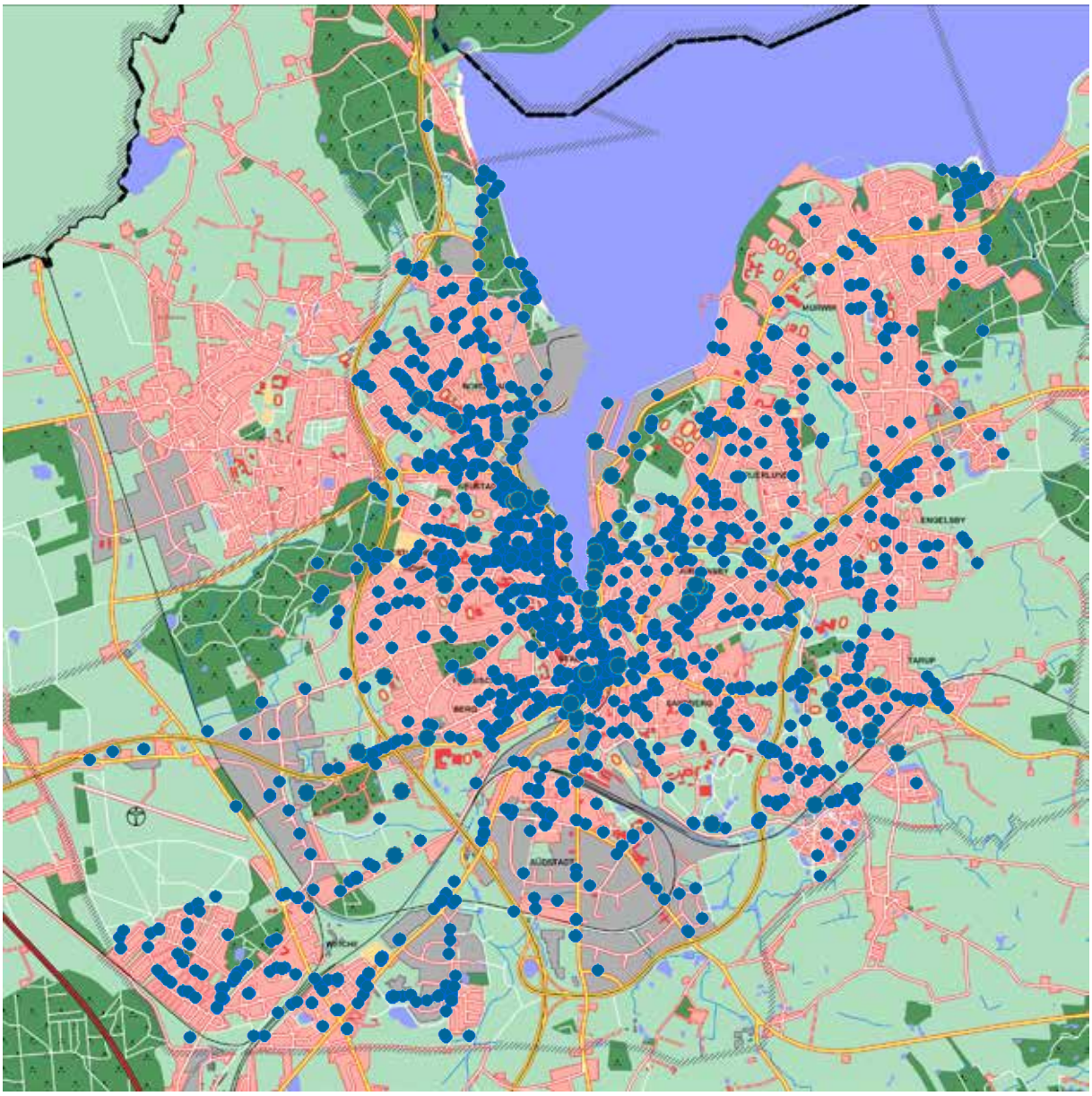
ANZAHL DER MÄNGEL PRO MONAT



MELDUNGEN JE ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH



GEMELDETE MÄNGEL IM STADTGEBIET



Ein Punkt stellt jeweils einen gemeldeten Mangel dar. Für alle Grafiken dieser Doppelseite liegen die Daten vom 01.03.2018 bis 31.03.2019 zugrunde.

Pflaster- & Wegeschäden
Status: Gelöst
Zuständigkeit: TBZ Flensburg
Beschreibung: Pflaster ist vor der Baustelle ca. 15 cm tief aufgerissen. Sturzgefahr für Radfahrer und Fußgänger
Details anzeigen
Schiffbrücke
Schiffbrücke
Marienstr.

STRASSENUNTERHALTUNG

Gute Straßen sind für eine Stadt von zentraler Bedeutung. Für Autofahrer, aber genauso für Busse, Farhräder und Fußgänger.

Für den Erhalt und die Reparatur von Flensburgs Straßen und Wegen ist die Abteilung Straßenunterhaltung des TBZ zuständig. Auch über den Mängelmelder angegebene Beschädigungen wie Schlaglöcher, hochstehende Pflastersteine oder verbogene Straßenschilder fallen in diese Zuständigkeit.

Die öffentlichen Wege und Straßen werden selbstverständlich auch von den Wegekontrolleuren des TBZ regelmäßig befahren und begutachtet. Die gemeldeten Beschädigungen wären also auch ohne den Mängelmelder aufgefallen, möglicherweise aber erst ein paar Tage später.

Nach Eingang der Meldung und einer ersten Sichtung durch einen Mitarbeiter der Abteilung Straßenunterhaltung wird aus dem Hinweis ein Auftragszettel erstellt. Hierbei findet vor allem ein Abgleich mit geplanten umfassenderen Sanierungen statt. Steht eine solche in der betroffenen Straße an, werden Schäden nicht oder nur provisorisch behoben.

Der erstellte Auftragszettel wird entsprechend abgearbeitet und der Mangel behoben. Bei kleineren Reparaturen geschieht dies oftmals innerhalb weniger Tage. Verkehrsschilder aber müssen in bestimmten Fällen neu bestellt werden, so dass sich hier die Bearbeitungszeit an den Lieferzeiten orientiert.

Ingenieurbauwerke, wie z.B. die Brücken, werden in Zusammenarbeit mit externen Ingenieurbüros regelmäßig überprüft. Bei Bedarf werden die notwendigen Instandsetzungs- und Unterhaltungsarbeiten vergeben. Hinzu kommt die Unterhaltung weiterer Verkehrseinrichtungen, wie zum Beispiel der Poller oder Absperrungen.

Lichtsignalanlagen

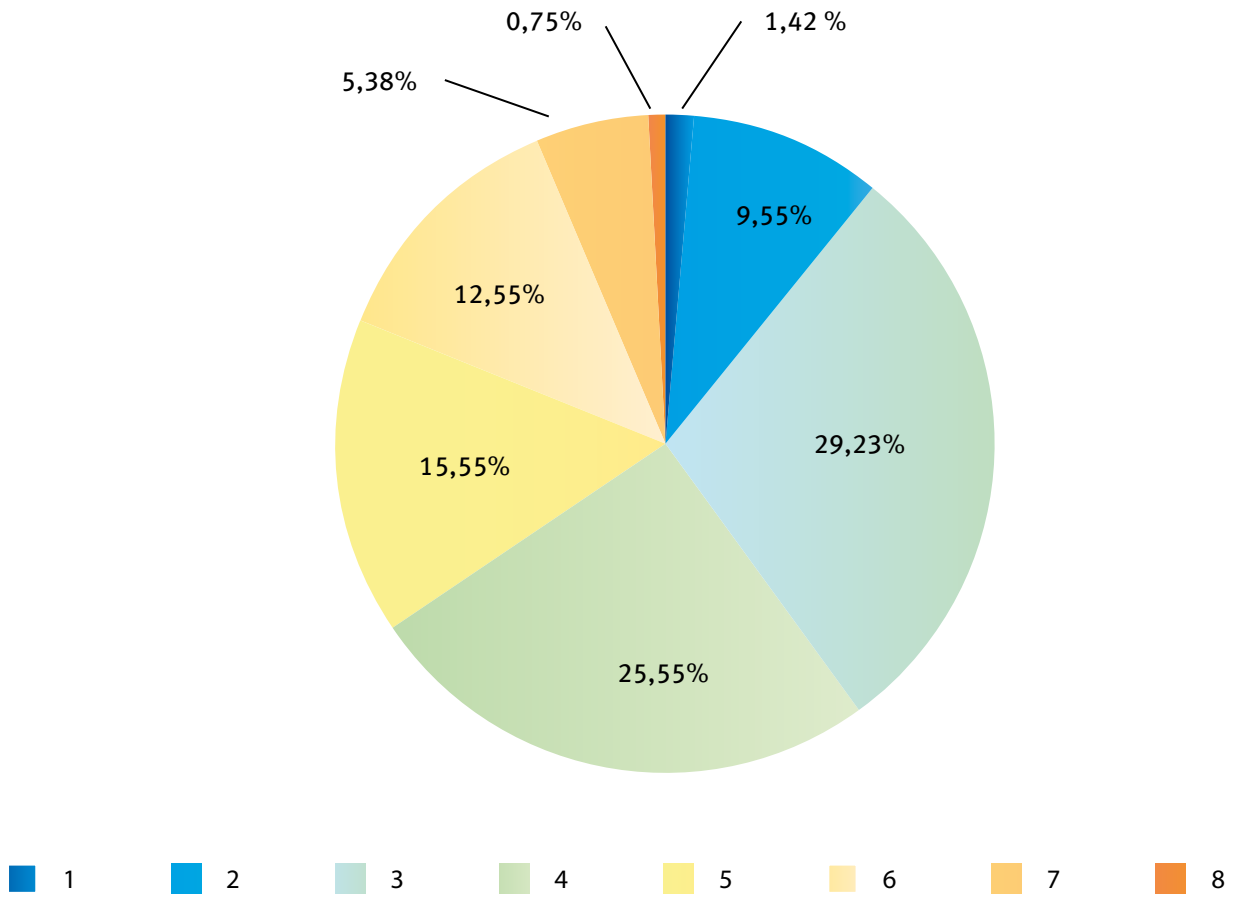
Auch die Instandhaltung von über 100 Lichtsignalanlagen übernehmen die Kolleginnen und Kollegen aus diesem Bereich, damit in Flensburg der Straßenverkehr immer sicher bleibt.

Straßenkataster

Im Jahr 2016 wurde ein umfangreiches digitales Straßenkataster aller Straßen erstellt, für die das TBZ zuständig ist. Die Straßen wurden in insgesamt 8 Kategorien eingeteilt, die von „sehr gut“ (Kategorie 1) bis „sehr schlecht“ (Kategorie 8) reichen.

Beginnend 2017 wird jährlich ein Fünftel der Straßen neu befahren und bewertet. Wie den Grafiken auf den folgenden Seiten zu entnehmen ist, steigt der Anteil der Straßen in einem guten Zustand.

STRASSENZUSTAND NACH KATASTER

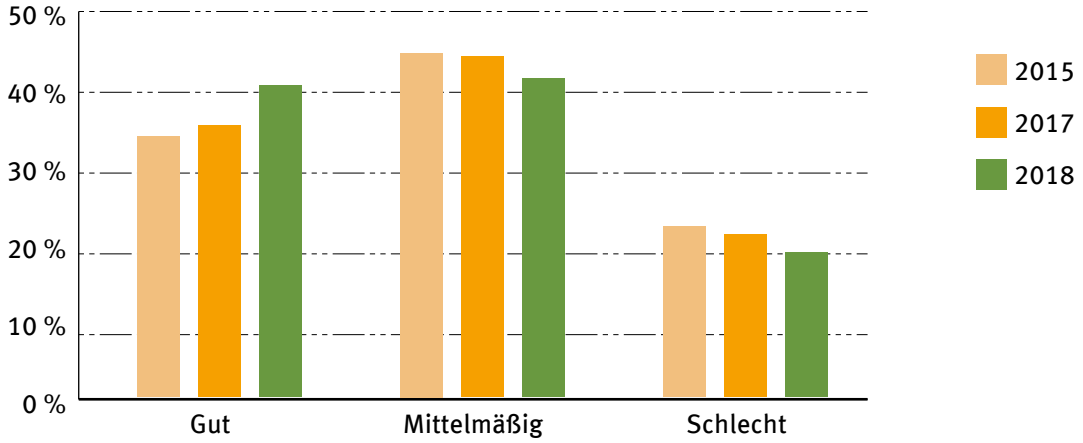


Das Straßenkataster der Stadt Flensburg, das im Auftrag des TBZ im Jahr 2016 erstellt worden ist, verzeichnet alle Flensburger Straßen und bewertet den Zustand anhand von 8 verschiedenen Kategorien. Straßen der Kategorie 1 sind neuwertig und frei von jeglichen Schäden, wogegen bei Straßen der Kategorie 8 ein Neubau dringend geraten ist.

Mit Hilfe der Kategorien können die Baumaßnahmen der kommenden Jahre geplant und abgeschätzt werden, welche Mittel benötigt werden.

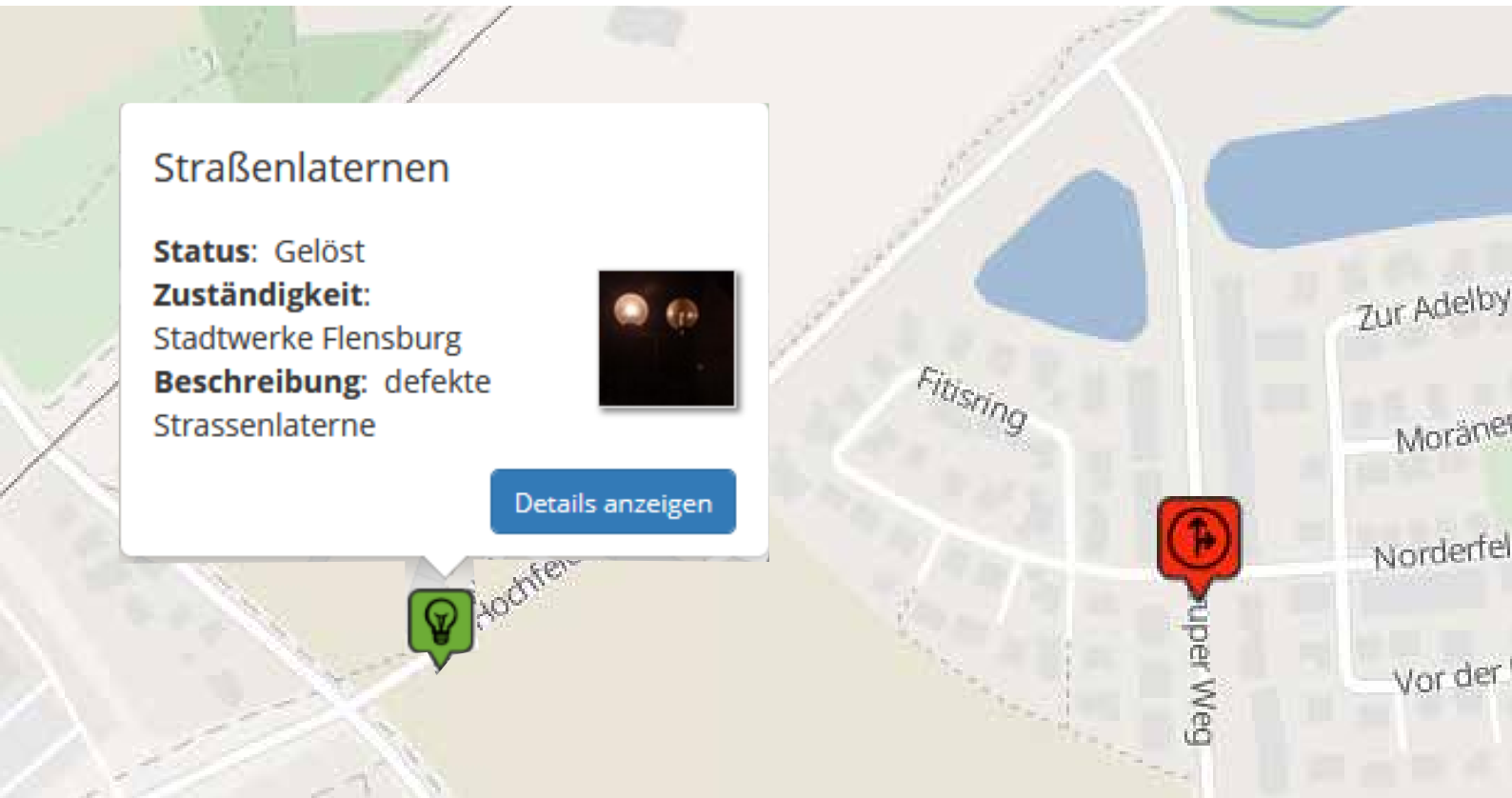
Darüber hinaus gibt das Straßenkataster Auskunft über die verwendeten Oberflächenmaterialien wie Asphalt, Naturstein oder Kunststein.

VERÄNDERUNG DES STRASSENZUSTANDS



Prozentualer Anteil der Straßen in Zustandsklasse 1-3 (Gut), 4-5 (Mittelmäßig) und 6-8 (Schlecht) für die Jahre 2015 und 2017. Die Reduzierung der Straßen in einem schlechten Zustand ist deutlich zu erkennen.

adtwerke
nsburg
Telefon 0461 487-4444


Straßenlaternen
Status: Gelöst
Zuständigkeit: Stadtwerke Flensburg
Beschreibung: defekte Strassenlaterne
Details anzeigen
Fitsring
Zur Adelby
Moräne
Norderfel
Vor der
uper Weg

STRASSENBELEUCHTUNG

Für die Unterhaltung und Reparatur der Straßen ist das TBZ zuständig, für den Betrieb und die Instandhaltung der Straßenbeleuchtung dagegen die Stadtwerke Flensburg. Was aus organisatorischer und technischer Hinsicht logisch ist, erscheint für viele Einwohnerinnen und Einwohner nicht nachvollziehbar und verwirrend. Unter der Kategorie „Straßenschäden“ haben das TBZ daher auch viele Hinweise auf flackernde, leuchtschwache oder komplett ausgefallene Strassenlaternen erreicht. Diese Meldungen wurden nach der Einführung des Mängelmelders in den ersten Monaten vom TBZ an die Stadtwerke weitergegeben und auch von diesen beantwortet. Das Bearbeiten innerhalb des Systems konnte aber nur durch das TBZ erfolgen.

Flensburger Mängelmelder - Nicht nur beim TBZ

Somit entstand doppelter Aufwand, der vielfach Abstimmungen erforderte und die Bearbeitung der Anliegen verzögerte. Es ist daher sehr erfreulich, dass mit den Stadtwerken rasch eine Lösung gefunden und eine Anbindung an den Flensburger Mängelmelder geschaffen werden konnte.

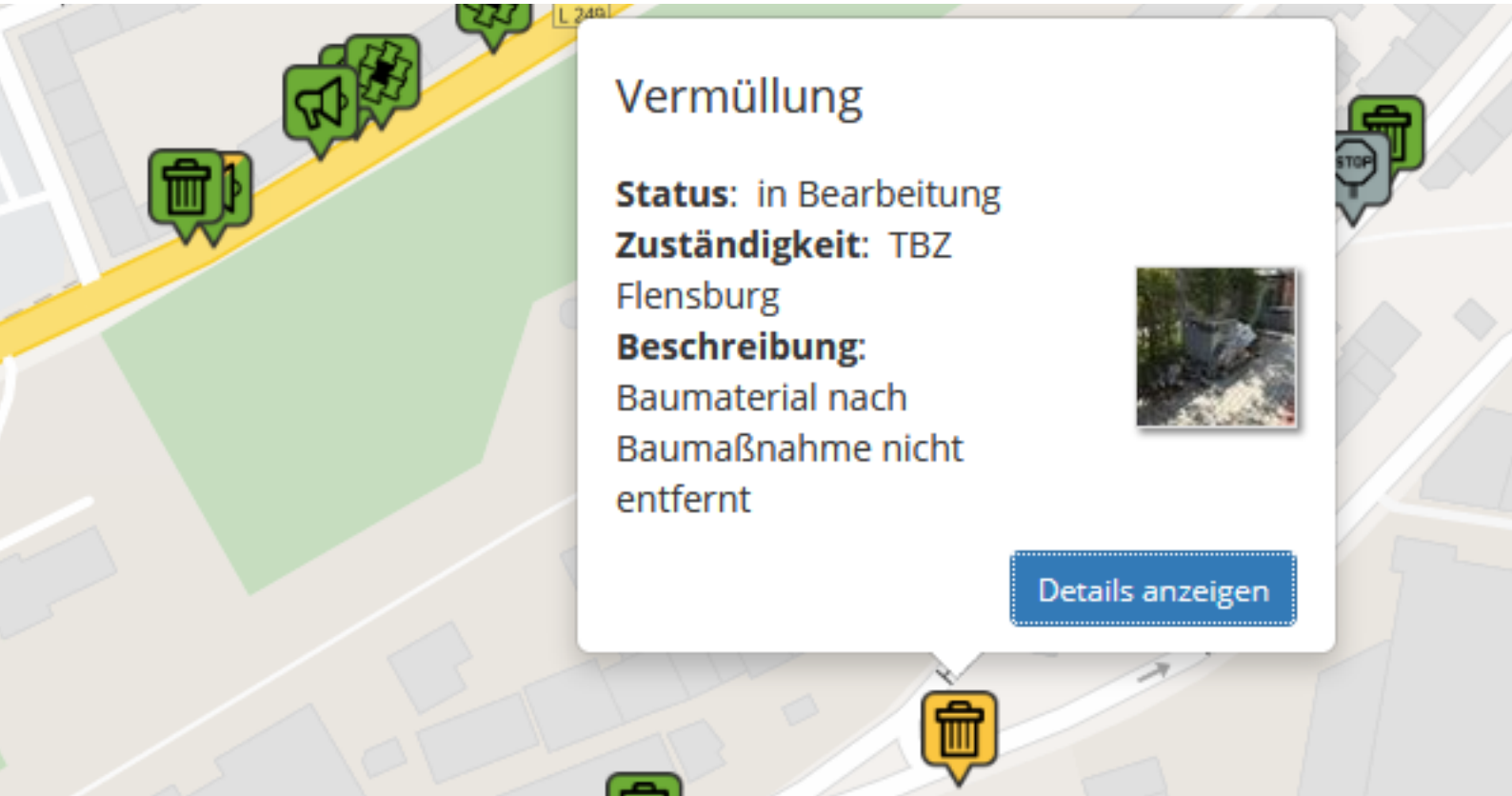
Für Straßenbeleuchtungen wurde eine zusätzlich Kategorie eingeführt, die direkt in der zuständigen Abteilung der Stadtwerke aufläuft.

Der zuständige Meister prüft die eingehenden Meldungen und gibt diese an die Kollegen der Reparatur-Teams weiter. Anhand der Beschreibung und der Lokalisierung des gemeldeten Mangels kann oftmals bereits die Art des Fehlers erkannt werden. Dementsprechend werden Werkzeuge und die benötigten Materialien eingepackt.

Schnellere Bearbeitung

Vor Einführung des Mängelmelders bei den Stadtwerken erfolgten die Hinweise auf beschädigte Strassenlaternen vor allem per Telefon oder durch Hinweise der eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Durch die Einführung des Mängelmelders können die gemeldeten Fehler direkt in den Wochenablauf der Reparatur-Teams integriert werden, was eine rasche Bearbeitung gewährleistet.


L 249
Vermüllung
Status: in Bearbeitung
Zuständigkeit: TBZ Flensburg
Beschreibung: Baumaterial nach Baumaßnahme nicht entfernt
Details anzeigen

VERKEHRSBEHÖRDE VERKEHRSMANAGEMENT

Baumaßnahmen sind nie beliebt, aber für eine funktionierende Infrastruktur leider unerlässlich. Daher ist es entscheidend, ein gutes Baustellenmanagement zu betreiben, das die Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmenden möglichst gering hält. Dies ist eine der Aufgaben der Verkehrsbehörde bzw. des Verkehrsmanagements.

Welche Baumaßnahmen stehen an. Ist eine Umleitung notwendig? Wo soll diese langführen? Und müssen auf der Ausweichstrecke möglicherweise Ampelzeiten angepasst werden? All diese Fragen werden von den Kolleginnen und Kollegen geprüft und bewertet, bevor die Erlaubnis für die Einrichtung einer Baustelle erteilt wird. Übrigens betrifft dies nicht nur Baumaßnahmen, auch Veranstaltungen wie der Campus-Triathlon, der Marathon oder Konzerte im Stadtgebiet bewirken Verkehrsbeeinträchtigungen und müssen dementsprechend genehmigt werden.

Beschilderungen

Ist eine Baustelle genehmigt, wird die entsprechende Beschilderung angeordnet.

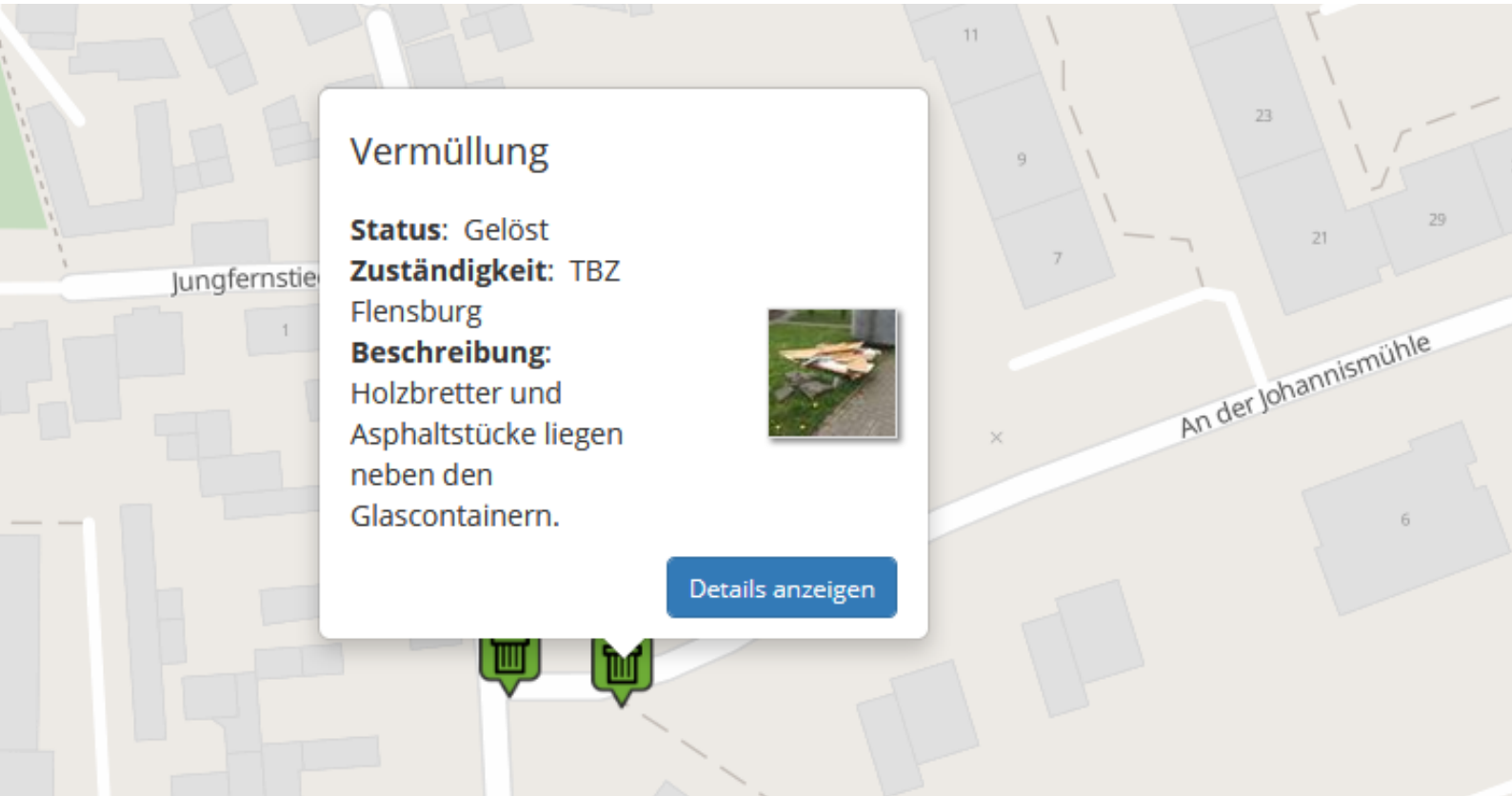
Gerade zu Beschilderungen gibt es wiederholt Anregungen, die auf falsche Schilder, Missverständlichkeiten oder Unklarheiten hinweisen.

Im Rahmen der wöchentlich gemeinsam mit der Polizei durchgeführten Verkehrsschau werden diese Anregungen geprüft und wo nötig die Beschilderung entsprechend angepasst. Die Verkehrsschau dient auch einer Kontrolle der eingerichteten Baustellen hinsichtlich der Beschilderung und auch der ausreichenden Beleuchtung in der Nacht.

Regelmäßig bemerken die Mitarbeiter der Abteilung auch Schilder oder Baumaterialien, die von den ausführenden Firmen im Straßenraum zurückgelassen wurden. Der Hinweis an die Straßenunterhaltung, die sich dieser Mängel annimmt, erfolgt ebenfalls über den Flensburger Mängelmelder. Auch für die interne Kommunikation im TBZ wird die App auf diese Weise genutzt.

Bürgeranregungen

Die Verkehrsbehörde erreichen auch Anfragen zu Einrichtungen von 30er-Zonen, Vorfahrtsregelungen oder Halteverboten. Diese Hinweise werden hinsichtlich bestehender rechtlicher Vorgaben geprüft und in Absprache mit den entsprechenden Stellen der Stadt nach Möglichkeit umgesetzt bzw. in weitere Planungen mit einbezogen.



Vermüllung

Status: Gelöst
Zuständigkeit: TBZ Flensburg
Beschreibung: Holzbretter und Asphaltstücke liegen neben den Glascontainern.

Details anzeigen

STADTBILDPFLEGE

Mit Vermüllungen im Stadtgebiet fällt eine der häufigsten Kategore in in die Zuständigkeit der Abteilung Stadtbildpflege. Die täglich eingehenden Meldungen werden durch die Disponenten auf die verschiedenen Kolonnen aufgeteilt und diesen übergeben.

Die Bearbeitung der Meldungen erfolgt noch am selben Tag, wenn eine Gefährdung der Einwohnerinnen und Einwohner gegeben ist. In der Regel integrieren die Kolonnen dies in ihren Wochenablauf, so dass die Mängel innerhalb weniger Tage beseitigt werden.

Bei jeder illegalen Müllablagerung am Straßenrand müssen die Kollegen dabei darauf gefasst sein, es hier möglicherweise auch mit gefährlichen Abfällen zu tun zu haben. Oftmals ist es nur ein harmloser Lattenrost, aber vor allem Flaschen, Kanister oder sonstige unmarkierte Behälter mit unbekanntem Inhalt müssen entsprechend vorsichtig behandelt und gegebenenfalls auf der Schadstoffannahmestelle entsorgt werden.

Natürlich haben auch vor der Einführung des Mängelmelders die Beschäftigten der Abteilung Stadtbildpflege Vermüllungen entdeckt und diese beseitigt. Dennoch sehen viele Augen einfach mehr und einige Müllansammlungen wären dem TBZ ohne die fleißigen Melderinnen und Melder sicher erst später aufgefallen.

Davon profitiert nicht nur das Stadtbild, sondern es beugt auch weiteren Müllablagerungen vor. Wo schon Abfall liegt, kommt schnell weiterer hinzu. Eine schnelle Beseitigung aufgrund einer Meldung ist also von Vorteil für alle.

Strandsauberkeit

Das Jahr 2018 war geprägt durch einen für norddeutsche Verhältnisse außergewöhnlich warmen und langanhaltenden Sommer. Dies hat die Flensburgerinnen und Flensburger in großer Zahl ans Ostseebad und nach Solitüde gelockt. Wo sich viele Menschen aufhalten und grillen, fällt aber leider auch mehr Müll an. Das TBZ hat daher seine Reinigungstätigkeit in diesem Bereich deutlich erhöht und zusätzliche Behälter für Abfälle und Grillkohle aufgestellt.

Winterdienst

Die Stadtbildpflege sorgt gemeinsam mit anderen Abteilungen nicht nur im Sommer für saubere, sondern auch im Winter für freie und sichere Straßen. Auch wenn es für einige Tage Anfang März anders ausgesehen hat, war der Winter 2017/18 hinsichtlich der Belastung des Winterdienstes nicht über dem Durchschnitt.

Kauslunder Str.
Kauslundlücke
Spielgeräte
Status: Gelöst
Zuständigkeit: TBZ Flensburg
Beschreibung: Die große Schaukel lässt sich nur schwer bewegen und quietscht enorm.
Details anzeigen

INSTANDHALTUNG

Zu den Aufgaben der Abteilung Instandhaltung zählen vor allem die Reparatur und Wartung aller technischen Anlagen des Klärwerks sowie der Pumpstationen im städtischen Kanalnetz.

Spielgeräte

Zuständig ist die Abteilung aber auch für die Kontrolle der Geräte auf 90 Spielplätzen im öffentlichen Raum sowie 22 weiteren auf Schulgeländen. Die etwa 1.000 Spielgeräte werden wöchentlich kontrolliert, aber auch hier kommt es zu Beschädigungen, die per Mängelmelder-App an das TBZ geschickt werden.

Neben der wöchentlichen Sichtprüfung nehmen die Kollegen einmal pro Quartal eine Verschleißprüfung und jährlich eine Hauptprüfung vor. Alle diese Arbeiten werden elektronisch nachprüfbar und gerichtsfest erfasst. Das TBZ stellt auf diese Weise sicher, dass jede Schaukel, jede Wippe, jede Rutsche und alle weiteren Spielgeräte für alle Kinder ohne Gefahr zu nutzen sind.

Gerade nach Wochenenden kommen aber immer wieder Hinweise, dass Spielgeräte aufgrund von Vandalismus beschädigt worden sind und nicht mehr benutzt werden können.

Die Abteilungsleitung nimmt eine Einschätzung des gemeldeten Mangels vor und gibt diesen entsprechend an die Mitarbeiter weiter. Defekte wie etwa herausstehende Schrauben, die für spielende Kinder eine Gefahr darstellen können, werden selbstverständlich sofort behoben, alle weiteren werden in den wöchentlichen Arbeitsablauf integriert.

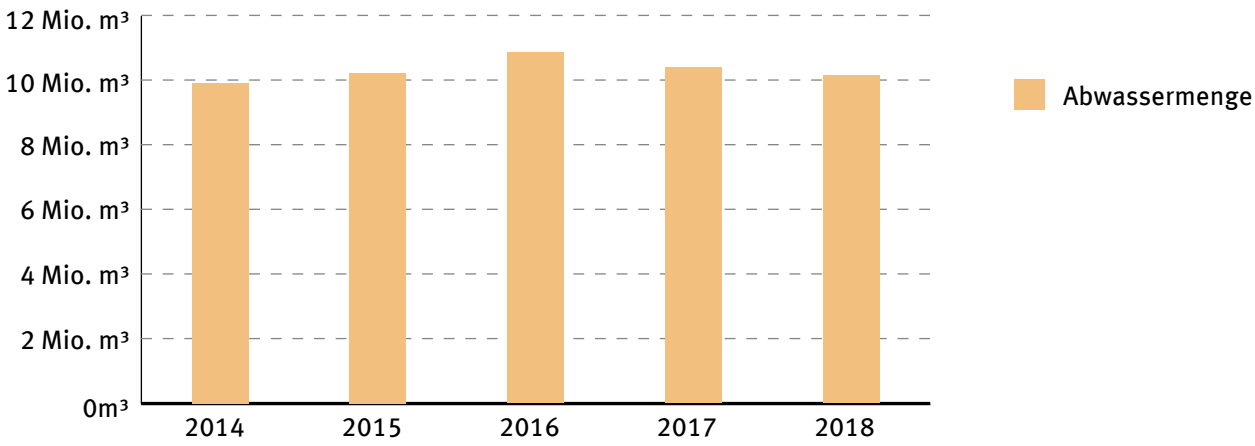
Die Reparatur des behobenen Mangels wird dabei durch die Mitarbeiter mittels Foto festgehalten und auf diese Weise archiviert.

Regenrückhaltebecken

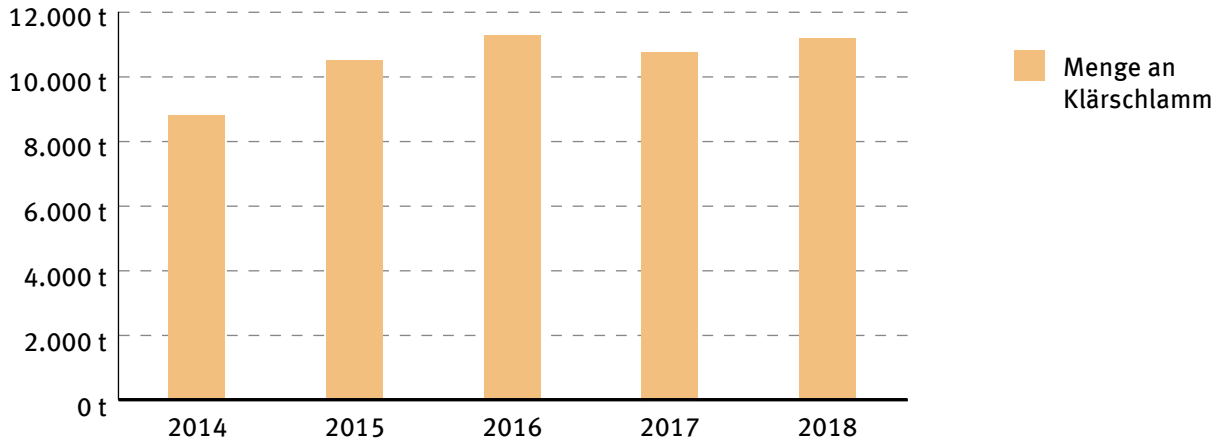
Ebenfalls in die Zuständigkeit der Abteilung Instandhaltung fallen Anlagen, die der Entwässerung zugeordnet sind, wie etwa Regenrückhaltebecken. An den Becken entlang oder um diese herum führen oftmals Wege, die mit Geländern oder Brücken ausgestattet sind. Gerade in Bereichen, die gerne von Spaziergängern genutzt werden, fällt eine Beschädigung schnell auf. Auch für diese Reparaturen zeichnen die Kollegen der Abteilung Instandhaltung verantwortlich.

GESCHÄFTSZAHLEN

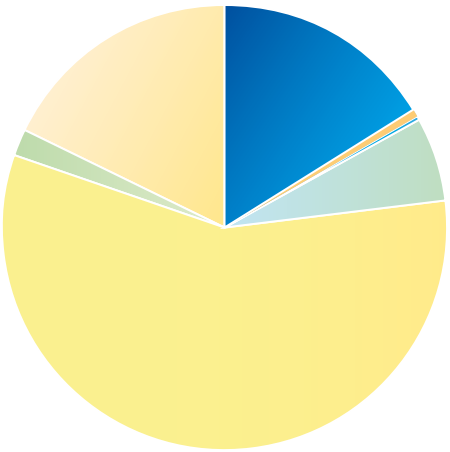
ABWASSERMENGEN IM KLÄRWERK



ENTSORGTE KLÄRSCHLAMMMENGE



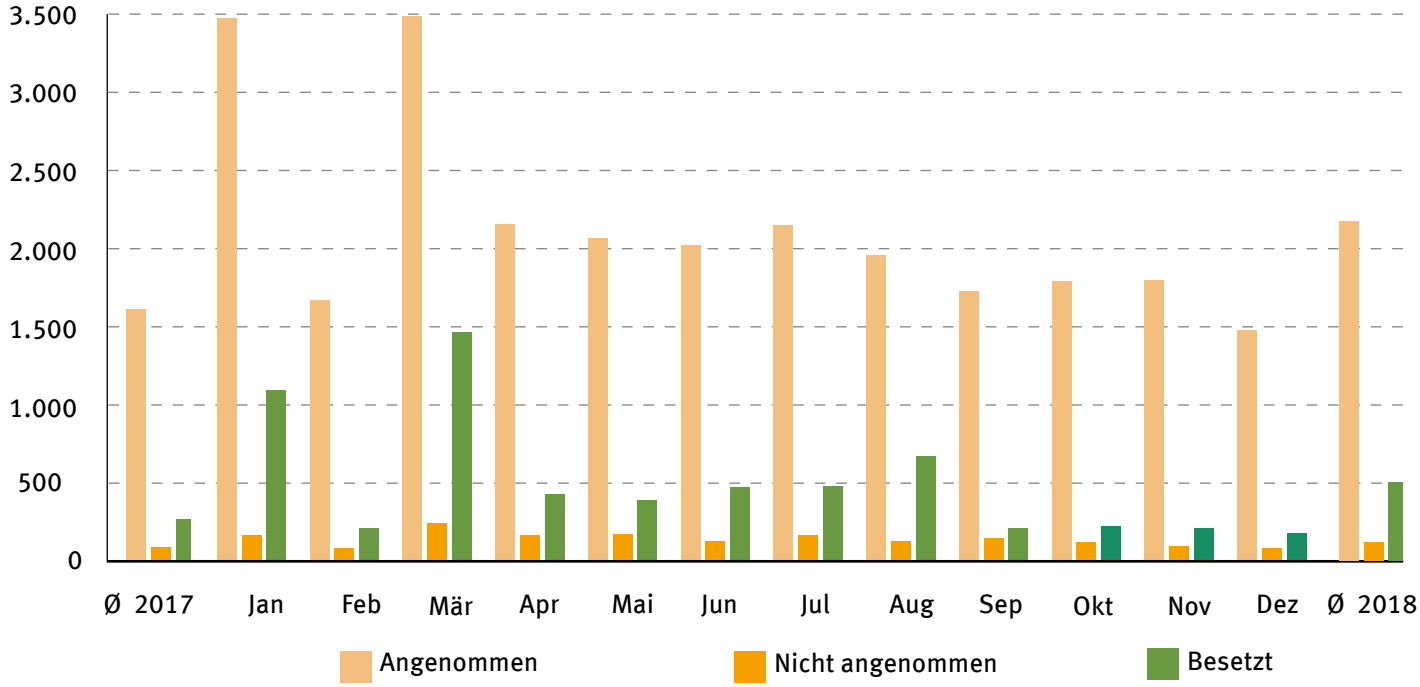
REINIGUNGSFLÄCHEN



- Berufliche Schulen
- Friedhofsgebäude
- Kitas
- Museen
- Schule
- Sporthallen
- Verwaltung

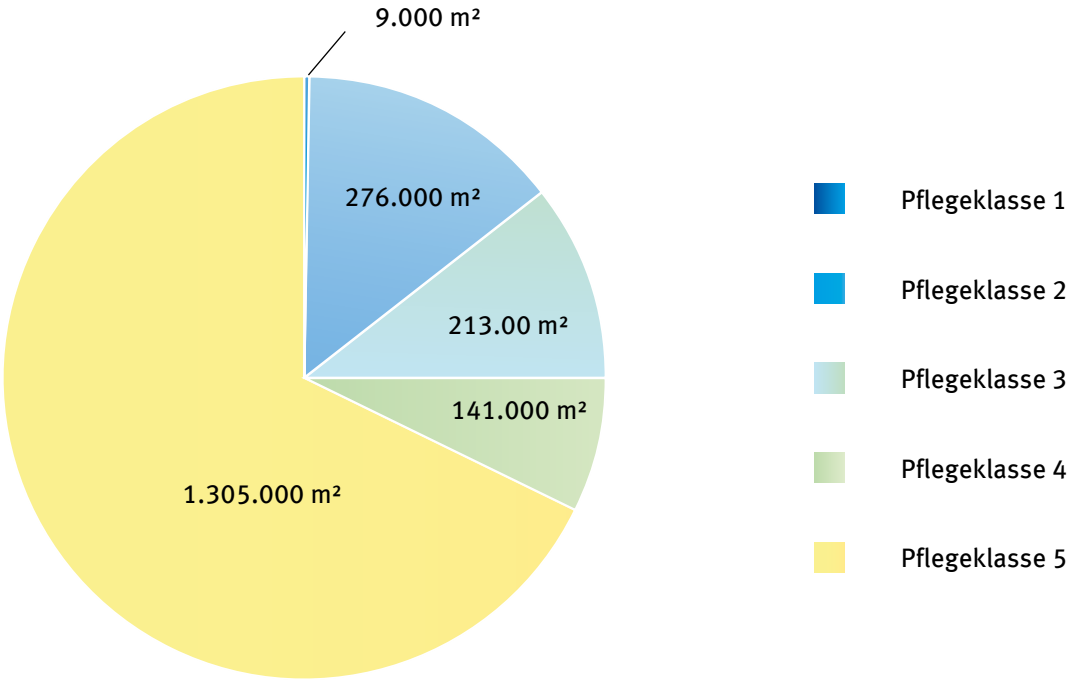
Die Kollegen und Kolleginnen aus der Gebäudereinigung sind Tag und Nacht in Schulen, Rathäusern und Museen unterwegs und reinigen jede Woche eine Gesamtfläche von über 680.000 Quadratmeter.

ANRUFE BEIM KUNDENZENTRUM



Die erhöhte Anzahl Anrufe im Januar 2018 ist begründet durch die Übernahme der Entsorgung von Leichtverpackung (Gelbe Tonne) zu Beginn des Jahres. Im März lässt sich dies auf die starken Schneefälle zu Beginn des Monats und daraus resultierend Nachfragen hinsichtlich des Winterdienstes zurückführen.

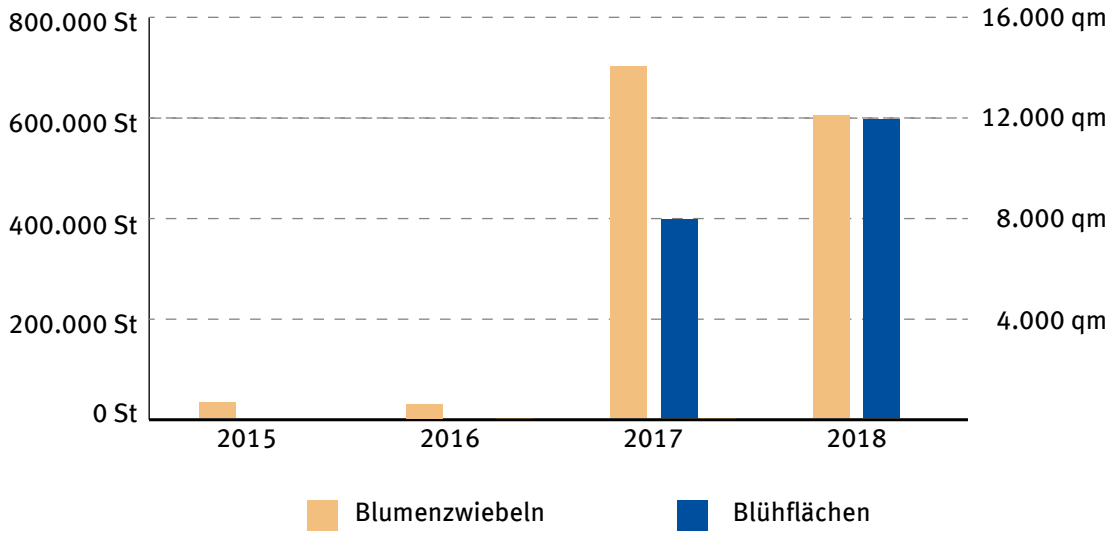
GRÜNFLÄCHENPFLEGE NACH PFLEGEKLASSEN



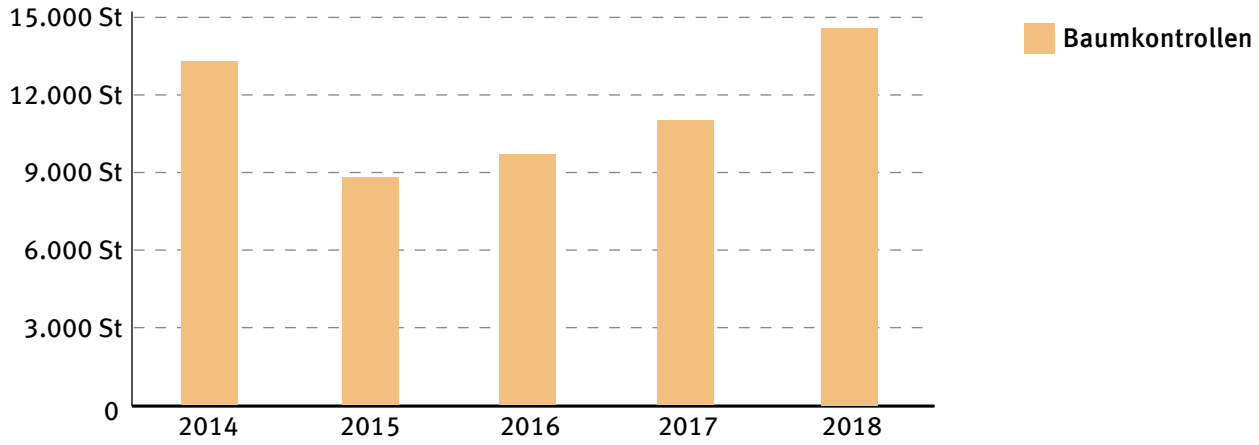
Für die Pflege der Grünflächen im Stadtgebiet hat das TBZ nach politischen Vorgaben ein Pflegekonzept erarbeitet. Die vorhandenen Flächen werden danach in verschiedene Pflegeklassen eingeteilt, die unterschiedlich behandelt werden.

- Pflegeklasse 1 ist die höchste Stufe und betrifft vor allem repräsentative Grünflächen in der Innenstadt. Hier wird ein sehr hoher gärtnerischer Aufwand betrieben.
- Pflegeklasse 2 umfasst Flächen, deren Repräsentationswert geringer ist, die aber dennoch von Einwohnerinnen und Einwohner genutzt werden.
- Pflegeklasse 3 besitzt nur geringen Repräsentationswert und wird dementsprechend mit einem geringeren Aufwand behandelt.
- Pflegeklasse 4 ist von geringer Bedeutung für das Stadtbild. Die gärtnerische Pflege ist daher auf sehr einfache Maßnahmen begrenzt.
- Pflegeklasse 5 umfasst vor allem sogenannte Extensivflächen, die in der Regel keine gärtnerische Pflege erhalten.

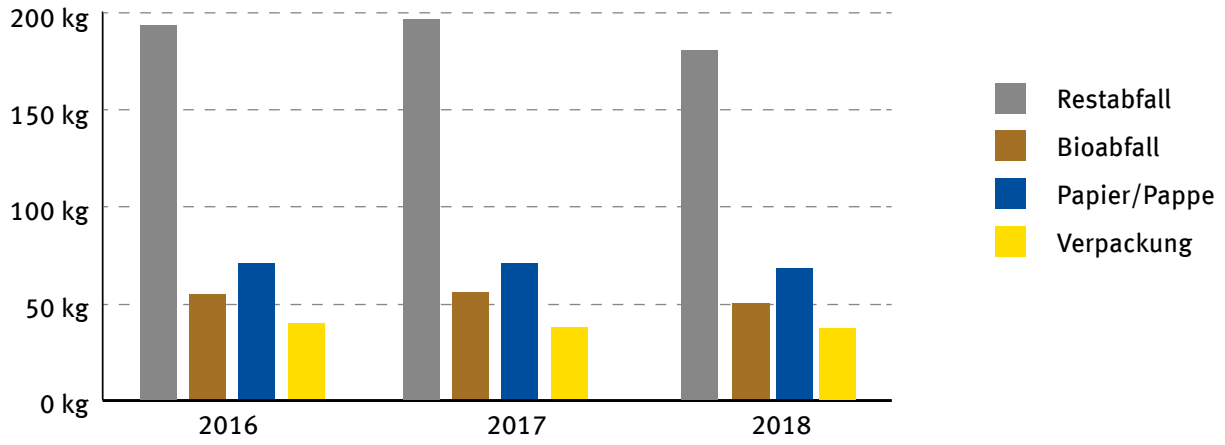
GEPFLANZTE BLUMENZWIEBELN UND ANGELEGTE BLÜHFLÄCHEN



ANZAHL DER VORGENOMMENEN BAUMKONTROLLEN



MÜLLMENGEN IN FLENSBURG PRO EINWOHNER UND JAHR

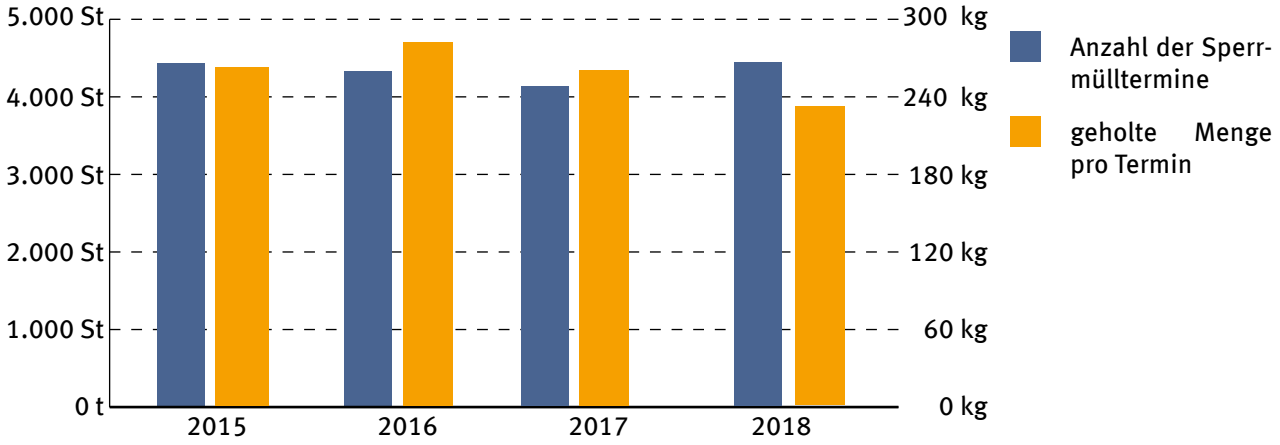


SPERRABFALL

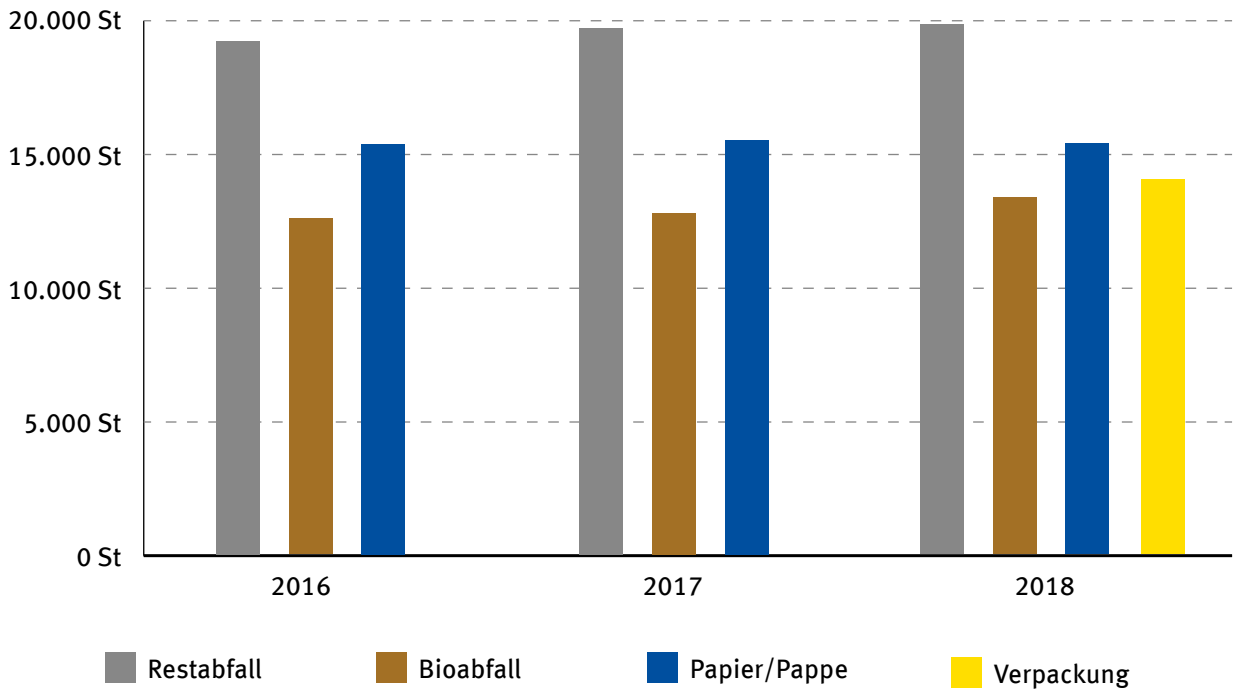
Neben der Leerung der Abfallsammelbehälter wird eine separate Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Diese kann von den Bürgerinnen und Bürgern ohne Zusatzkosten schriftlich beantragt werden und umfasst übergroße Restabfall- und Altholzgegenstände, Altmetall und Elektroaltgeräte sowie Hartkunststoffe. Die Sammlung von Sperrabfall erfolgt mit zwei Fahrzeugen. Die Sperrmüllabfuhr erfolgt auf Antrag und wird an drei Tagen in der Woche durchgeführt.

Vor Ort werden die zu entsorgenden Abfälle in die Fraktionen E-Schrott, Metalle und Restsperrabfall getrennt erfasst und anschließend zu den vertraglichen Entsorgungsanlagen transportiert.

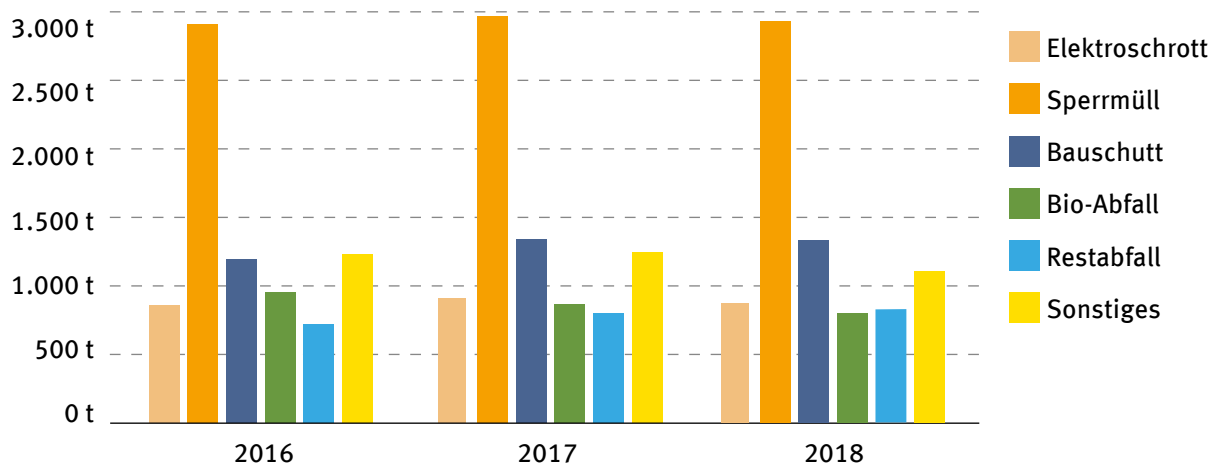
SPERRMÜLLTERMINE



AUFGESTELLTE BEHÄLTER



ANLIEFERUNGEN AUF DEN RECYCLINGHÖFEN



JAHRESABSCHLUSS

Die Vermögenslage des TBZ zeigt sich im Geschäftsjahr 2018 im Vergleich zum Vorjahr nur wenig verändert.

Die Bilanzsumme hat sich von 179.415 TEUR auf 180.687 TEUR erhöht. Das Anlagevermögen ist um 1.122 TEUR auf 171.440 TEUR gestiegen. Das Umlaufvermögen liegt mit 9.247 TEUR leicht über dem Vorjahresniveau.

Das Eigenkapital hat sich durch den Jahresgewinn 2018 in Höhe von 2.561 TEUR abzüglich der Gewinnabführung an die Stadt für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 543 TEUR, sowie zuzüglich der Buchwerte von zwei unentgeltlich eingebrachten Grundstücken von 51 TEUR auf 56.831 TEUR (VJ 54.762 TEUR) erhöht. Die Eigenkapitalquote ist auf 31,5% (VJ 30,5%) gestiegen.

Die Sonderposten und Ertragszuschüsse verminderten sich um 239 TEUR auf 31.926 TEUR.

Die Rückstellungen werden vor allem durch folgende Effekte beeinflusst:

Gebührenrückstellungsveränderung
-1.224 TEUR

Altersteilzeit
+201 TEUR

Klärschlammentsorgung
- 238 TEUR

In Summe sinken die Rückstellungen um 1.566 TEUR auf 6.253 TEUR.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nahmen nach Abzug der Tilgungen durch Aufnahme von einem Investitionskredit um 2.538 TEUR auf 53.411 TEUR zu. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nahmen um 859 TEUR auf 3.086 TEUR zu. Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger nahmen vor allem durch die planmäßige Tilgung der Entwässerung, die im Sondervermögen Infrastruktur (SVIS) abgewickelt werden, um 2.300 TEUR auf 21.999 TEUR ab.

Die sonstigen Verbindlichkeiten fielen um -98 TEUR auf 7.145 TEUR.

Jahresergebnis

Die Ertragslage ist deutlich gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Der Betriebsgewinn steigt von 2.646 TEUR auf 3.127 TEUR. Die Umschuldung der Darlehen in 2017 führt zu einem besseren Finanz- und Betriebsergebnis. Es verbleibt ein Jahresgewinn von 2.561 TEUR (VJ 1.796 TEUR).

Die Umsatzerlöse sind um 3.154 TEUR bzw. 7,3% auf 46.241 TEUR gestiegen. Wesentliche Veränderungen ergaben sich in den Sparten Entwässerung (+9,9%) durch Gebührenerhöhungen, in der Abfallwirtschaft (+10,5%) durch die Übernahme der LVP Abfuhr in Flensburg und in der Grünflächenpflege (+8,7%)

durch die Verwaltung der Ökopunkte innerhalb des TBZ.

Durch die erhöhte Bautätigkeit für das Sondervermögen Infrastruktur fallen die aktivierten Eigenleistungen dieses Jahr mit 274 TEUR unter die Werte des Vorjahres (356 TEUR). Die aktivierten Eigenleistungen bestehen aus dem Einsatz der Bauleiter des Tiefbaus im Kanalbaubereich.

Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen hauptsächlich durch die Auflösung der Rückstellung für die Maßnahme am Lachsbach i. H. v. 200 TEUR auf 956 TEUR (VJ 702 TEUR).

Die Materialaufwendungen stiegen um 460 TEUR auf 9.926 TEUR. Der starke Anstieg resultiert u. a. aus vermehrten Baumkontrollen im Bereich der Grünflächenpflege.

Der Personalaufwand steigt um 7,0% auf 20.553 TEUR. Gründe hierfür sind die gestiegende Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Abfall, die Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung (+201 TEUR), sowie die Tarifsteigerungen.

Die Abschreibungen stiegen um 459 TEUR auf 8.614 TEUR (VJ 8.155 TEUR) an.

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sinkt der Aufwand um 499 TEUR auf 5.617 TEUR (VJ 6.116 TEUR). Dieser Effekt stammt vor allem aus einer geringeren Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung (-1.161 TEUR). Dagegen stehen erhöhte Aufwendungen für das Anmieten von Gebäuden, sowie Personalgewinnung, Ausbildung, Gesundheitsmanagement und gestiegener Beratungskosten im Abwasserbereich.

Die um 469 TEUR auf 2.063 TEUR gefallenen Zinsaufwendungen resultieren vor allem aus der in 2017 einmalig durchgeführten Umschuldung i. H. v. 562 TEUR, die zu geringeren Zinsen in 2018 geführt hat. In den Zinsaufwendungen ist die Aufzinsung der Gebührenrückstellungen in Höhe von 302 TEUR enthalten.

Beschäftigte

Im Durchschnitt waren beim TBZ 491 Mitarbeitende beschäftigt. Dies ist eine Erhöhung um zehn Arbeitnehmende zum Vorjahr. Daneben wurden durchschnittlich 19 Auszubildende beschäftigt. Durch Übernahme der Sammlung der LVP im Bereich Abfall hat sich die Mitarbeiteranzahl erhöht.

SPARTENRECHNUNG

Sparten	Gewinn (+) /Verlust (-) für TBZ in T€	Gewinn (+) /Verlust (-) für TBZ Vorjahr in T€	Differenz (lfd. Jahr - Vorjahr)
Entwässerung	2.357	2.231	126
Abfallwirtschaft	11	86	-75
Stadtbildpflege	356	-148	504
Gebäudereinigung	17	170	-153
Grünflächenpflege	-182	7	-189
sonst. Leistungsstellen	1	-550	551
Gewinn/Verlust	2.560	1.796	764

Als Nichtkostenrechner betreibt das TBZ:

- Grünflächenpflege (mit Forsten und Spielplatzpflege)
- Gebäudereinigung der städtischen Immobilien
- Straßenunterhaltung
- Tiefbau (mit Vermessung)
- Sammlung der Leichtverpackungen (LVP).

Als kostenrechnende Einrichtungen betreibt das TBZ:

- Straßenreinigung
- Abfallwirtschaft
- Entwässerung.

Für die kostenrechnenden Einheiten ist das TBZ verantwortlich und erhebt im Gegenzug für seine Leistungen Gebühren.

In der Entwässerung erhöhte sich der Spartengewinn um 126 TEUR auf 2.357 TEUR. Die Hauptgründe hierfür sind die hohe Investitionstätigkeit, die zu erhöhten Einnahmen führt, um die Kosten decken zu können sowie die Umschuldung aus 2017, die einen geringeren Zinsaufwand in diesem Bereich bewirkt.

Das Spartenergebnis der Abfallwirtschaft fällt um 75 TEUR auf 11 TEUR. Die Veränderung des Ergebnisses resultiert nahezu ausschließlich aus Zinseffekten bei der Auf- und Abzinsung der Gebührenrückstellungen. Die neugewonnene Fraktion der Leichtverpackungen führt zu erhöhten Einnahmen, aber vor allem durch höhere Anlaufkosten - wie das Mieten von Müllfahrzeugen - zu einem fast ausgeglichenen Ergebnis von - 11 TEUR.

Die größte Ergebnisveränderung ist 2018 die in der Sparte der Stadtbildpflege. Das Ergebnis steigt um 504 TEUR auf 356 TEUR. Die in 2017 gebildete Rückstellung für die Sanierung der Einleitstelle am Lachsbach ist komplett aufgelöst worden.

Die Gebäudereinigung senkt das Ergebnis um 153 TEUR. Hauptgründe sind gebildete Altersteilzeitrückstellungen und erweiterte Reinigungsleistungen in den Schulen ohne zusätzliche Abrechnung.

In der Grünflächenpflege wurden 2018 vermehrt Baumkontrollen aus Vorjahren nachgeholt und es mussten Rückstellungen für Altersteilzeit in Höhe von 133 TEUR eingestellt werden.

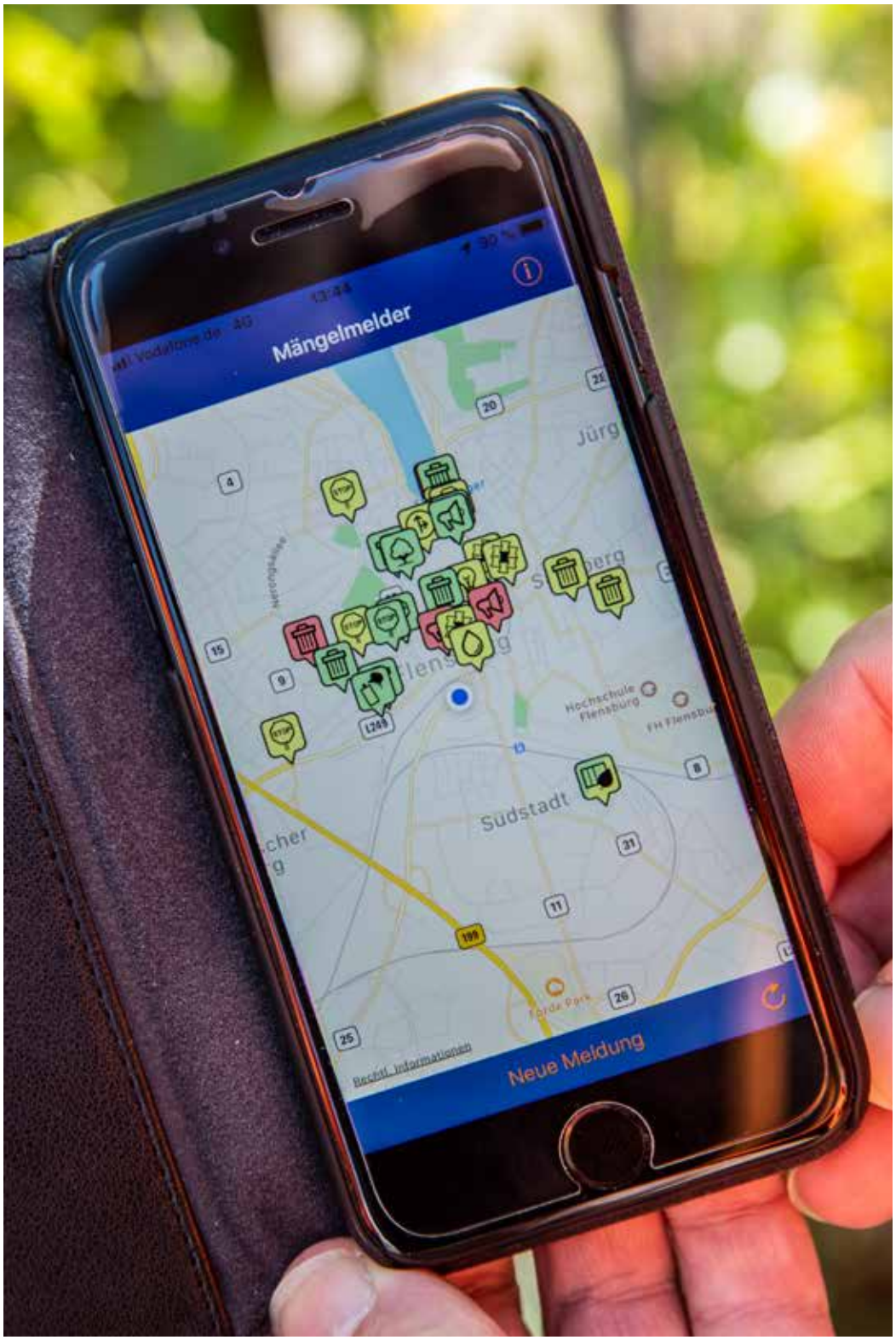
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

		2018		2017	
		T€	T€	T€	T€
1	Umsatzerlöse	46.241		43.087	
2	Andere aktivierte Eigenleistungen	274		357	
3	Sonstige betriebliche Erträge	2.920	**49.435**	3.919	**47.362**
4	Materialaufwand				
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.440		2.511	
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.486	**9.927**	6.955	**9.466**
5	Personalaufwand				
a)	Löhne und Gehälter	15.956		15.051	
b)	Löhne und Gehälter für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: € 1.286.927,26 Vorjahr: € 1.028.437,29	4.597	**20.552**	4.153	**19.203**
6	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**8.614**		**8.155**
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen		**5.617**		**6.116**
8	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		**0,0**		**0,0**
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus Aufzinsung von Rückstellungen € 302.078,11 Vorjahr: € 95.427,46		**2.063**		**2.532**
10	Steuern vom Einkommen und Ertrag		**29**		**18**
11	Ergebnis nach Steuern		**2.632**		**1.871**
12	Sonstige Steuern		**72**		**75**
13	Jahresgewinn		**2.560**		**1.796**

BILANZ

		31.12.2018 T€	31.12.2017 T€
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.	Entgeltlich erworbene Software	129	118
		129	**118**
II.	Sachanlagen		
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.959	22.022
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	11.565	11.513
3.	Fahrzeuge	8.802	5.280
4.	Maschinen und maschinelle Anlagen	13.885	14.582
5.	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Pumpwerke	102.289	101.992
6.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.309	2.073
7.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.503	12.737
		171.312	170.200
		171.440	**170.318**
B.	Umlaufvermögen		
I.	Vorräte		
1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	126	120
		126	**120**
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.042	1.200
2.	Forderungen gegen den Träger	222	244
3.	Sonstige Vermögensgegenstände	19	25
		1.283	**1.469**
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.783	7.456
		9.192	**9.046**
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	55	51
		180.687	**179.415**

		31.12.2018 T€	31.12.2017 T€
A.	Eigenkapital		
I.	Stammkapital	15.500,0	15.500,0
II.	Rücklagen		
	Allgemeine Rücklage	30.943	30.892
		30.943	**30.892**
III.	Gewinn		
	Gewinn des Vorjahres	8.370	7.171
	Abführung an den Träger	-543	-597
	Auf neue Rechnung vorzutragen	7.827	6.574
	Jahresgewinn	2.560	1.796
		10.388	8.370
		56.831	**54.762**
B.	Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.518	1.247
C.	Empfangene Ertragszuschüsse	30.408	30.918
D.	Rückstellungen		
1.	Steuerrückstellungen	58	28
2.	Sonstige Rückstellungen	6.196	7.791
		6.253	**7.819**
E.	Verbindlichkeiten		
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	53.411	50.873
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.085	2.226
3.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger	21.999	24.299
4.	Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 174.621,61 € (Vorjahr 126.718,76 €)	7.145	7.243
		85.641	**84.642**
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	35	28
		180.687	**179.415**


Mängelmelder
Jürg
Hochschule Flensburg
Südstadt
Neue Meldung